



STADTSPIEGEL

Nummer 1/2 • 10. Januar 2025

STADT HECHINGEN

Zum

NEUJAHR-S-BÜRGERTREFF DER STADT HECHINGEN

**am Dienstag, 14. Januar 2025, 19.00 Uhr,
in der Stadthalle Museum**

ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Über Ihr Kommen würde ich mich sehr freuen.

Philipp Hahn, Bürgermeister



PROGRAMM

Akkordeon-Club Hechingen • *Welcome to Venice*

Philipp Hahn, Bürgermeister • *Begrüßung*

Akkordeon-Club Hechingen • *Smile*

Philipp Hahn, Bürgermeister • *Ansprache*

Hohenzollernlied • *Alle singen und musizieren gemeinsam*

Stehempfang im Foyer

Einlass ab 18.30 Uhr



AUF EINEN BLICK



Stadtverwaltung Hechingen

Kontakt

Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de

Kontakte Mitarbeiter

www.hechingen.de/mitarbeiter

Online-Terminvergabe Bürgerbüro

www.hechingen.de/termine

Öffnungszeiten Rathaus und Technisches Rathaus

Montag bis Freitag 8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag 14.00 – 16.30 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 8.30 – 13.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Von Juli bis September ist samstags nur in den geraden Kalenderwochen geöffnet.

Pflegeberatung

Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke

(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Montag und Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr

Störungen Gas/Wasser

Tel. 08000 936533

Netze Hechingen

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@netze-hechingen.de
Internet: www.netze-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof

Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei

Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbuecherei

Dienstag 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 19.00 Uhr
Freitag 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Hallen-Freibad

Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
Dienstag bis Freitag 7.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 – 20.00 Uhr

Volkshochschule

Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de
Montag bis Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr
(nicht in den Schulferien)

Zweckverband Jugendmusikschule

Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 11. Januar

Obere Apotheke, Altstadt
Marktstr. 44, Tel. 07431 3240

Sonntag, 12. Januar

Friedrich-Apotheke, Balingen
Friedrichstr. 17, Tel. 07433 904460

Auskunft über alle Apotheken in Ihrer Nähe unter Tel. 0800 0022833 (vom Festnetz kostenfrei)

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen u. außerhalb der Sprechstundenzeiten (Allgemein-, Kinder-, Augen- u. HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis

Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe

Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Universitätsklinikum Tübingen (Kinder-Notfallpraxis)
Hoppe-Seyler-Str. 1, Tel. 116 117
Sa., So., und Feiertage 10.00 - 19.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 120 120 00 an Wochenenden, Feiertagen und Brückentagen

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: **Tel. 112**

Polizei: **Tel. 110**

Polizeirevier Hechingen

Tel. 07471 9880-0

Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen

Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002

Telefonseelsorge Neckar-Alb

Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406

Beratungsstelle für Eltern, Kinder,

Jugendliche und junge Erwachsene

sowie Schwangeren-(Konflikt-)

Beratung Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER



Veranstaltungen

Die Barockkrippe in St. Luzen

Führungen mit Thomas Bartle
So., 12.1., 14.00 - 15.00 Uhr und 17.30 - 18.30 Uhr, Klosterkirche St. Luzen
Veranstalter: Stadt Hechingen

Neujahrskonzert mit dem Frielinghaus-Ensemble

So., 12.1., 16.05 Uhr, Alte Synagoge
Veranstalter: Initiative Hechinger Synagoge e. V.

Sonderausstellungen

Alle Menschen – 75 Jahre „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“

bis Fr., 14.02., Rathausgalerie
zu den Öffnungszeiten des Rathauses

Dauerausstellungen

Hohenzollerisches Landesmuseum

Schloßplatz 5
Do., 14.00 – 18.00 Uhr
Fr., 14.00 – 17.00 Uhr
Sa. + So., 13.00 – 17.00 Uhr
www.hzl-museum.de

Alte Synagoge

Goldschmiedstr. 20
So., 14.00 – 17.00 Uhr
<http://alte-synagoge-hechingen.de>

Oldtimermuseum Zollernalb

Obere Mühlstr. 7
So. + Feiertage, 13.00 - 18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE



Samstag, 11. Januar

7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt

Unterstadt, Johannesbrücke
Obertorplatz

Mittwoch, 15. Januar

7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt

Obertorplatz

IMPRESSUM

Stadtspiegel – Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Philipp Hahn, Marktplatz 1,
72379 Hechingen, oder sein Vertreter im Amt
mit Ausnahme der Rubrik "Aus den Stadtteilen".
Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Tanja
Saile, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd
Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt,
für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den
Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den
Stadtteil Stein Manuel Riecher, für den Stadtteil
Stetten Otto Pflumm, für den
Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Petra Hähn-Prothmann,
Tel. 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im
Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033
6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

DAS RATHAUS INFORMIERT



Sternsinger besuchen das Rathaus

Der Sternträger sowie Caspar, Melchior und Balthasar, die Weisen aus dem Morgenland, bilden eine Sternsingergruppe. Und diese erneuert alle Jahre zum Dreikönigstag den Segenswunsch für ein Haus. Und zwar mit den Buchstaben „C+M+B“, die nicht für die Vornamen der Heiligen Drei Könige stehen, sondern für das lateinische „Christus mansionem benedicat“, auf Deutsch „Christus segne dieses Haus“.



Die Sternsinger Florian, Kira, Lina und Sofie (von links) brachten den Haussegen für das Rathaus, Bürgermeister Philipp Hahn spendete 100 Euro aus der Stadtkasse.

Foto: Stadt Hechingen/Jauch

Im Rathaus waren es Florian, Kira, Lina und Sofie, die die Geschichte der Heiligen Drei Könige in Reimform vortrugen und den Haussegen an der Tür zum Büro des Bürgermeisters erneuerten. Bürgermeister Philipp Hahn freute sich über die Aktion und erklärte: „Ich verstehe dies auch als symbolischen Segen für die Stadt, herzlichen Dank für die Segenswünsche und die Durchführung dieser schönen Tradition.“ Ein Spendenkässchen hatten die Sternsinger natürlich mit dabei. Seit 1959 sammeln diese bundesweit für einen guten Zweck, Träger der Aktion ist das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“. Die Spenden fließen in Hilfsprojekte für Kinder weltweit. Dieses Jahr kommt der Erlös der Aktion Projekten zugute, die sich für die Kinderrechte engagieren, die vor 35 Jahren in der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen festgeschrieben wurden.

Bürgermeister Philipp Hahn ließ das Kässchen klingeln und steuerte hundert Euro bei, die vier Sternsinger erhielten zudem eine Freikarte für das Hallen-Freibad.

Ausführliche Infos zur Sternsingeraktion und zu den geförderten Projekten finden sich unter www.sternsinger.de.

15. Februar 2025: Anmeldeschluss für das Kindergartenjahr 2025/26

Wer für sein Kind im Kindergartenjahr 2025/26 (September 2025 bis August 2026) einen Platz in einem der Hechinger Kindergärten beantragen möchte, sollte dies bis zum 15. Februar 2025 tun. Zuständig für die Anmeldung und für alle Fragen im Zusammenhang mit Anmeldung und Platzvergabe ist die zentrale Anmeldestelle im Rathaus, unabhängig davon, ob die betreffende Kindertageseinrichtung in städtischer, kirchlicher oder freier Trägerschaft ist.

Kinder können zwar ganzjährig angemeldet werden, wer aber möchte, dass sein Kind ab dem kommenden Kindergartenjahr 2025/26 einen Betreuungsplatz in einer Hechinger Kindertageseinrichtung erhält, muss sein Kind bis spätestens 15.2.2025 mit allen erforderlichen Unterlagen anmelden.

Auch wenn das betreffende Kind bereits eine der Hechinger Krippengruppen (U3) besucht und im Kindergartenjahr 2025/26 einen Ü3-Betreuungsplatz benötigt, ist eine neue Anmeldung abzugeben. Familien, deren Kinder erst nach dem 15.2.2025 geboren werden, und die für ihr Kind einen Betreuungsplatz wünschen, wenn es ein Jahr alt wird, können ihr Kind bis zwei Monate nach der Geburt ohne Meldefristversäumnis anmelden.

Die Vergabe der Plätze für das erste Kindergartenhalbjahr (September 2025 bis Februar 2026) erfolgt im Monat April 2025. Rückmeldungen zu Wunscheintrittsterminen, die im zweiten Kindergartenhalbjahr (März 2026 bis Juli 2026) liegen, erfolgen im Monat November 2025.

Für eine Anmeldung bei einer der insgesamt 14 Kindertageseinrichtungen in Hechingen sind folgende ausgefüllte Unterlagen erforderlich:

- Zentraler Anmeldebogen
- Erklärung der Sorgeberechtigten
- Einwilligungserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten
- Bescheinigung zur Berufstätigkeit.

Unter Umständen kann das Vorlegen weiterer Nachweise erforderlich werden.

Sämtliche Informationen über die Hechinger Kindergärten und die für die Anmeldung benötigten Formulare finden sich im Internet unter www.hechingen.de/kindergaerten. Dort sind auch Infoblätter in Arabisch, Griechisch, Russisch und Türkisch abrufbar. Die Formblätter sind zudem im Rathaus und im Bürgerbüro erhältlich.

Für die zentrale Anmeldung und Platzvergabe ist im Rathaus Kornelia Reich, Tel. 07471 940-133, E-Mail: zpvkita@hechingen.de, zuständig. Frau Reich ist telefonisch von Dienstag bis Freitag zwischen 8.30 und 12.30 Uhr erreichbar, für einen persönlichen Kontakt ist eine vorherige Terminvereinbarung notwendig.



Egal ob in städtischer, kirchlicher oder freier Trägerschaft: Die Anmeldung für Kindergartenplätze erfolgt zentral im Rathaus.

Foto: Stadt Hechingen/Jauch

Brandschutzsanierung im Gymnasium

Neben großen Sanierungsprojekten wie der aktuellen Generalsanierung der Realschule werden in den Schulen auch immer wieder „kleinere“ Sanierungsprojekte durchgeführt. Dabei gilt es stets, Schulbetrieb und Baumaßnahme unter einen Hut zu bringen.

Im Hechinger Gymnasium wurden deswegen die Sommerferien im vergangenen Jahr genutzt, um die Flurdecke im 2. Obergeschoss brandschutztechnisch zu sanieren. Die Abhangdecke stammte im mittleren Teil zwischen den Treppenträumen noch von 1964. Die tragende Deckenkonstruktion entsprach nicht den aktuellen Brandschutzanforderungen und musste ertüchtigt werden. Im Bereich des Altbaus von 1908 kamen ungeschützte Stahlträger und Holzrippen zum Vorschein, sodass hier zusätzlich eine Brandschutzdecke eingebaut wurde.

Schlussendlich wurde im gesamten Deckenbereich Brandschutzputz aufgetragen, und im Treppenraum eine neue Akustikdecke eingebaut. Parallel wurde der alte Betonwerksteinbelag von 1964 abgeschliffen und neu imprägniert.



Der Flur im 2. Obergeschoss ist nicht nur sicherer, sondern auch schöner geworden. Foto: Stadt Hechingen/Weiß

Im Rahmen der Arbeiten wurde darüber hinaus ein kleines Mehrzweck-Klassenzimmer saniert. Dieses war noch auf dem Ausbaustand von 1974 und ist nunmehr runderneuert und mit entsprechend moderner Technik ausgerüstet.

Die Arbeiten wurden innerhalb von acht Wochen durchgeführt, die Kosten liegen trotz zusätzlich realisierter Maßnahmen im genehmigten Kostenrahmen von 224.000 Euro. Verantwortlich für das Projekt war Architektin Theresia Weiß vom Bereich Bautätigkeit der Stadt Hechingen.

Blutspenderehrung 2024 im Ratssaal

15.000 Blutspenden werden täglich in Deutschland benötigt. Die Bluttransfusionen werden am häufigsten bei Krebserkrankungen, bei Herzerkrankungen, bei Magen- und Darmerkrankungen und natürlich bei akuten Verletzungen eingesetzt.

„Herzlichen Dank dafür, dass Sie Leben retten“, betonte Bürgermeister Philipp Hahn bei der Begrüßung anlässlich der diesjährigen Blutspenderehrung in der Woche vor Weihnachten im Ratssaal des Hechinger Rathauses. „Eine Blutspende hilft bis zu drei Menschen, dafür möchten wir Ihnen unseren herzlichen Dank auch im Namen der Patientinnen und Patienten aussprechen“, so heißt es in den Urkunden, die Hahn gemeinsam mit Manfred Bensch, Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Hechingen, an 20 Blutspender überreichte, samt Ehrennadel in Gold und von der Stadt ergänzt durch Gutscheine für das Hallen-Freibad und Hechinger Honig.



Blutspender sind Lebensretter! Foto: Stadt Hechingen/Jauch

Blut gespendet haben die Geehrten 10, 25, 50 oder gar 75 Mal, und zwar bis zu sechs Mal im Jahr. Geworben wurde umgehend für den nächsten Blutspendetermin in der Halle in Weilheim. Für alle Helfer und Helferinnen, die an den Blutspendeaktionen beteiligt sind, gab es noch einmal ein extra Lob von Hahn und Bensch, nicht zuletzt für das Küchenteam um Gerd und Conny Eberwein. Denn seit jeher gibt es für Blutspender ein kräftiges Vesper zum Abschluss der Spende. Nur rund 3 % der Bevölkerung spenden mindestens ein Mal im Leben Blut. Und Blut ist nur begrenzt haltbar, rote Blutkörperchen rund 42 Tage, Blutplättchen fünf Tage. Der Bedarf muss also kontinuierlich gedeckt werden, um Engpässe zu vermeiden. „Der Ortsverein ist deswegen froh, regelmäßig und erfolgreich die Spendetermine in der Weilheimer Halle durchführen zu können“, berichtete Manfred Bensch. Froh ist Bensch zudem darüber, dass jedes Mal auch zahlreiche Neuspender mit dabei sind.

Hahn und Bensch wünschten den Blutspendern abschließend alles Gute für das neue Jahr: „Sie geben nicht nur Blut, sondern auch Hoffnung und Leben.“

Die Geehrten

10 Blutspenden: Jochen Basler, Birgit Braun, Dr. Kristian Giesen, Karl-Heinz Heider, Arkadiusz Kunda, Sven Noack, Christiane Oesterle, Christine Reinfrank, Julia Scharla, Anne-Beatrice Weiß, Tobias Wieck, Regina Wolf;

25 Blutspenden: Stefan Mayer, Andrea Müller, Dieter Ott;

50 Blutspenden: Armin Bendix, Edwin Wolf;

75 Blutspenden: Jürgen Buckenmaier, Ottmar Kohler, Karl-Ernst Müller.

Ausführliche Informationen zum Blutspenden finden sich im Internet unter www.blutspende.de.

Neue Gesichter bei der Bürgerstiftung Hechingen

Personelle Veränderungen gibt es im Stiftungsvorstand und im Stiftungsrat der Bürgerstiftung Hechingen. Willkommen geheißen wurden die neuen Mitglieder in der jüngsten Sitzung des Stiftungsrates durch den Vorsitzenden, Bürgermeister Philipp Hahn.

Vom Stiftungsrat benannt und vom Gemeinderat in seiner Sitzung im November bestellt wurden die Mitglieder für die Amtszeit 2025 bis 2027. Neben dem Vorsitzenden Philipp Hahn und dem stellvertretenden Vorsitzenden Franz Ermantraut sind Dr. Marianne Schöneberger-Breucha, Dr. Hans-Jürgen Kleiner, Stadtrat Michael Hegele und Medizintechnik-Unternehmer Lars Sunnanväder wieder mit dabei. Aus dem Gremium ausgeschieden ist der Turnvereinsvorsitzende Michael Dietmann, der von Philipp Hahn mit einem Geschenk aus dem Gremium verabschiedet wurde. Dafür ist Gerhard Frommer vom Tennis-Club nachgerückt.



Von links: Jasmin Klingler, neues Mitglied des Stiftungsvorstandes, deren Vorgänger Christian Berggold und die Stiftungsratsmitglieder Philipp Hahn (Vorsitzender), Dr. Hans-Jürgen Kleiner, Gerhard Frommer (neu), Michael Hegele, Michael Dietmann (ausgeschieden) und Lars Sunnanväder. Verhindert waren Dr. Marianne Schöneberger-Breucha und Franz Ermantraut (stellvertretender Vorsitzender). Foto: Stadt Hechingen/Jauch

Einen Wechsel gibt es auch beim Stiftungsvorstand, der entsprechend der Satzung aus denselben Personen besteht wie der Stiftungsvorstand der Sparkassenstiftung „Ich stifte Zukunft“. Aus dem Vorstand ausscheiden wird Christian Berggold, der sich beruflich verändert. Nachfolger wird Jasmin Klingler von der Sparkasse Zollernalb. Die Bürgerstiftung Hechingen wurde 2015 gegründet, ihre Arbeit kann durch Zustiftungen und Spenden unterstützt werden. Von der Bürgerstiftung sollen Projekte und Initiativen in möglichst vielen Lebensbereichen Hechingsens unterstützt werden. Die Förderschwerpunkte liegen in den Bereichen Kinder-, Jugend- und Altenhilfe, Erziehung, Kulturpflege und Sport, zudem unterstützt werden in Not geratene Mitbürger. Alle Informationen zur Bürgerstiftung inklusive Antragsformulare für Förderanträge finden sich im Internet unter www.hechingen.de/buergerstiftung.

Neu: Energiesparbierdeckel des Klimaschutzmanagements

Energiespartipps präsentiert das Hechinger Klimaschutzmanagement seit Neuestem auf Bierdeckeln. Diese hat Jürgen Baumer, bei der Stadt zuständig für das Sachgebiet Forst und Natur und das Klimaschutzmanagement, gestalten lassen. In sieben verschiedenen Motiven gibt es Energiespartipps inklusive der konkreten Ersparnis – und was man Schönes mit dem Ersparten tun kann.

Beispiel: Wer statt 10 Minuten immer nur 5 Minuten das Wasser in der Dusche laufen lässt, möglichst mit Energiesparkopf, spart im Jahr rund 60,50 Euro. Dafür kann man sechs Kinobesuche in der Zollernstadt finanzieren.



Foto: Stadt Hechingen/Jauch

Verwendung finden sollen die flott und auffällig gestalteten Bierdeckel in der hiesigen Gastronomie und wo auch immer sonst bewirtet wird. Jürgen Baumer setzt darauf, dass die Energiespartipps so sehr gut wahrgenommen werden und schlussendlich dem Klima und dem Geldbeutel zugutekommen.

Fasnetsumzug in Boll – Ortskern gesperrt

Wegen des Jubiläumsumzuges der Narrhalla Boll sind große Teile von Boll am 12. Januar von 11.00 bis 18.30 Uhr voll gesperrt. Entlang der Umzugs- und der Aufstellungstrecke gelten zudem Halteverbote.

Zum Umzug gibt es Shuttle-Busse, die von Parkplätzen in Hechingen nach Boll pendeln, sämtliche Infos unter www.hasawedel.de.

Für den Fachbereich 3, Bau und Technik, Sachgebiet Stadtentwicklung/Bauleitplanung sucht die Stadt Hechingen in **Vollzeit** einen

Verkehrsplaner (m / w / d)

Ihre Aufgaben

- Erstellung eines Klimamobilitätsplans
- Umsetzung und Begleitung von Maßnahmen aus dem zu erstellenden Klimamobilitätsplan
- Verkehrstechnische/-planerische Zusammenhangstätigkeiten

Das sollten Sie mitbringen

- Einen Abschluss als Dipl.-Ing.- (FH) Bachelor/Master in der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder Raumplanung mit Vertiefung Verkehrsplanung, Verkehrswesen oder Mobilität oder vergleichbare Qualifikation
- Kreativität und Urteilssicherheit in verkehrsrechtlichen Belangen
- Kooperative und lösungsorientierte Arbeitsweise

Das bieten wir Ihnen

- Eine zunächst infolge einer Förderung auf 4 Jahre befristete interessante Stelle in einem strukturierten Tätigkeitsbereich
- Eine tarifkonforme Eingruppierung bis Entgeltgruppe 11 TVöD verbunden mit etlichen weiteren Leistungen wie z. B. Mitarbeiterstromrabatt, ÖPNV-Förderung etc.
- Bei Bedarf flexible Arbeitszeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Bewerbungen sind online bis spätestens zum 2.2.2025 auf der Homepage der Stadt Hechingen unter www.hechingen.de in der Rubrik Rathaus „Stellenangebote“ möglich.

Wir freuen uns auf Sie!

KULTUR



Zurück in der Heimatbücherei

Wohlbehalten zurück in der Hohenzollerischen Heimatbücherei in Hechingen sind rechtzeitig zum Weihnachtsfest vier altgediente Bücher. Die Bescherung lieferte Matthias Raum aus Römerstein frei Haus. Der bekannte Buch- und Papier-Restaurator hatte die ehrwür-

digen Bände mehrere Monate lang in seine Obhut genommen und sorgfältig mit Trockenreinigung, Papierrestaurierung und aufwändiger Einband-Reparatur behandelt.



Bücherei-Mitarbeiterin Hanne Grunert und Restaurator Matthias Raum mit den neu restaurierten Büchern. Foto: Vogt

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Ein Buch, das 1674 in Konstanz veröffentlichte Lebensbeschreibung des späteren Sigmaringer Heiligen Fidelis, hat einen Ganzleder-Holzdeckeleinband, der jetzt wieder wie neu daherkommt. Zwei Schulbücher aus der Hechinger Hofbuchdruckerei von 1842 – Titel: Schöne Geschichten und lehrreiche Erzählungen zur Sittenlehre für Kinder – waren die jüngsten Patienten, die bei Matthias Raum in Kur gegangen sind.

Den vierten Prachtband bildet eine Sammlung von Märtyrer-Biographien in Kalender-Form, die 1751 in Köln erschienen ist. An ihr hatte der Zahn der Zeit bedenklich genagt. Bücherei-Mitarbeiterin Hanne Grunert war zugegen, als die Bände zurückkamen in die Heimatbücherei, wo sie sich jetzt am angestammten Platz wieder in die Regale einreihen und auf Leser warten.

Bilderrahmen-Verkauf im Landesmuseum – Rabatt auf Restbestände



Foto: Stadt Hechingen/Hendel

Der Bilderrahmen-Flohmarkt vor Weihnachten im Hohenzollerischen Landesmuseum war eine gelungene Aktion. „Der Verkauf lief sehr gut“, berichtet Museumsleiter David Hendel. Trotzdem ist noch eine kleine Auswahl an Rahmen übrig, für Kreative und Bastler und Bastlerinnen. Die Restbestände werden mit 50 % Ermäßigung zu den üblichen Öffnungszeiten des Museums abgegeben.

Das Hohenzollerische Landesmuseum im Internet: www.hzl-museum.de

Ausstellung: Andreas Felger in der Villa Eugenia



Bunt: Der Albtrauf. Foto: Felger

Mit der Ausstellung „Werke von Andreas Felger“ vom 5.1. bis 23.2.2025 zeigt die Galerie in der Villa Eugenia eine retrospektiv angelegte Ausstellung, die Selbst-Darstellungen des Künstlers, die er in unterschiedlichen Techniken über die vergangenen 60 Jahre angefertigt hat, mit abstrakter reliefartiger Acryl- und Ölmalerei aus den letzten Jahren vereint. Hinzu kommen aktuelle Werke mit Bezügen zu seiner schwäbischen Heimat, zu Literatur und Musik.

Andreas Felger ist am 1.1.2025 neunzig Jahre alt geworden. Ein Anlass, den Künstler und sein Schaffen zu feiern. Ein ganzes Jahr lang werden Facetten des eben-

so umfangreichen wie vielschichtigen Œuvres des Malers, Grafikers und Bildhauers aus Mössingen-Belsen zu erleben sein, die Villa Eugenia macht den Anfang des Ausstellungsreigens. Geöffnet ist die Ausstellung an Samstagen und Sonntagen jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr. Informationen im Internet: www.villa-eugenia.de.

Neujahrskonzert mit dem Frielinghaus Ensemble

Das Programm des Neujahrskonzertes 2025 spannt den Bogen über Boccherinis durch die Kriminalkomödie Ladykillers von 1955 berühmt gewordenes Quintett, in dem ein Grammophon stets das Menuett zu den Gangsterbesprechungen spielt, über das elegant-klassizistische und mit zahlreichen russischen Volksmelodien gespickte A-Dur-Quintett Glasunovs bis hin zu einem Monolith der Kammermusik: Das Schubertsche C-Dur-Quintett. Das Konzert findet am Sonntag, 12. Januar, 16.05 Uhr in der Synagoge statt. Eintritt 25 €, ermäßigt 20 €.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Jugendpflege

JUZ-Klamottentauschtag geht in die fünfte Runde

Das JUZ startet wieder eine Klamottentausch-Aktion im Januar als befreienden Neujahrsvorsatz. Wer sich vom vergangenen Jahr und altem Ballast zu befreien möchte, darf wieder bei der Klamotten-Ausmist-Challenge mit dem Aufruf, die Kleiderschränke vom Dienstag, 14. Januar, bis Dienstag, 21. Januar, „auszumisten“, mitmachen. Ziel ist es, die aussortierten Klamotten, Jacken, Schuhe, Mützen, Taschen etc. jeglicher Art vor dem Klamottentauschtag spätestens am Dienstag, 21. Januar, 18.00 Uhr im Jugendzentrum, Kaufhausstraße 9 abzugeben. Am Mittwoch, 22. Januar, findet der Klamottentauschtag ab 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr statt, um dann im JUZ guterhaltene Sachen gegenseitig zu tauschen und damit den Sinn für Nachhaltigkeit und Vintage zu fördern.

Letztes Jahr gingen unzählige Spenden ein, sodass wir die restlichen Spenden dem Second-Hand-Laden Glücksgriff vermachen konnten. Dies hoffen wir, dieses Jahr wieder tun zu können. Wir bedanken uns jetzt schon fürs Mitmachen und hoffen, dass alle somit einen guten und erleichternden Start ins neue Jahr haben.



Foto: JUZ

JUZ-Öffnungszeiten

Das Jugendzentrum Hechingen hat wieder, wie folgt, für Jugendliche von 11 bis 27 Jahren geöffnet:
Dienstags ist Mädchen-Café von 16.00 bis 20.00 Uhr. Mittwochs ist für alle Offener Treff von 16.00 bis 20.00 Uhr. Donnerstags ist der Que(e)rbeet-Tag von 16.00 bis 20.00 Uhr und um 17.00 Uhr ist das Theaterprojekt, um 17.30 Uhr findet das Musikprojekt statt. Freitags ist wieder gemischter Offener Treff von 16.00 bis 20.00 Uhr und für über 16-Jährige bis 22.00 Uhr geöffnet. Samstags findet von 16.00 bis 20.00 Uhr der Jungstreff statt.

Stadtbücherei

Geschichten erzählen einmal anders: Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat

In der Stadtbücherei wird am Donnerstag, 16. Januar, 14.30 bis 15.00 Uhr, für Kinder im Vor- und Grundschulalter die Geschichte „Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“ erzählt. Der Maulwurf ist sauer - da hat ihm doch tatsächlich jemand auf den Kopf gemacht. Wen er den findet ...! Das Besondere an der Veranstaltung: Die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei nutzen für die Präsentation das Erzähltheater Kamishibai. Das aus Japan stammende Miniaturtheater erlaubt szenische Darstellungen, Bildkarten sorgen für wechselnde Bühnenbilder. Und außerdem hilft Gregor, der kleine Drache, beim Vorlesen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es wird um Pünktlichkeit gebeten, da die Aktion außerhalb der Öffnungszeiten stattfindet und die Bücherei mit Beginn der Veranstaltung abgeschlossen wird.



Gymnasium Hechingen

Gymnasium wird Fairtrade-School

Seit Dezember 2024 darf sich das Gymnasium Hechingen offiziell „Fairtrade-School“ nennen. Die Auszeichnung, die bundesweit für Schulen verliehen wird, die sich aktiv für fairen Handel und nachhaltige Entwicklung einsetzen, ist das Ergebnis des engagierten Einsatzes von Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie insbesondere Abteilungsleiter Joachim Schulz.

Die Fairtrade-School-Kampagne, die seit 2012 bundesweit existiert, ermöglicht es Schulen, sich für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen von Produzentinnen und Produzenten im Globalen Süden einzusetzen. Über 700 Schulen in Deutschland tragen mittlerweile den Titel, der ihr Engagement für Nachhaltigkeit und sozialen Ausgleich sichtbar macht.

Durch die Integration von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in den Schulalltag wird nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch die Handlungskompetenz der Schülerinnen und Schüler gestärkt. Das Ziel ist, nachhaltige Entwicklung in der Schule und darüber hinaus voranzutreiben.

Als Symbol für ihr Engagement entwickelte das Gymnasium Hechingen anlässlich der Zertifizierung eine ganz besondere Idee: eine eigene faire Schulschokolade. Diese wurde in Kooperation mit der regionalen Klett Schokolade aus Mössingen-Nehren hergestellt, um sowohl faire als auch regionale Aspekte zu verbinden.

Die Verpackung der Schokolade wurde durch einen Wettbewerb im Kunstunterricht gestaltet. Aus den vielen kreativen Entwürfen wählte ein Gremium die Siegerbänderolen aus. Als Gewinnerinnen aus dem Wettbewerb gingen schließlich hervor: Nahla Biewald (Klasse 7d), Jana Merz (10d) und Mia Schmid (11. Klasse).

Der erste Verkauf der Schokolade fand auf dem Weihnachtsmarkt des Gymnasiums statt und stieß auf große Resonanz. Auch der Pausenverkauf erfreute sich großer Beliebtheit und trug unter anderem dazu bei, den Schulalltag zu versüßen.

Zukünftige Verkaufsaktionen sind bereits geplant, bei denen die Käuferinnen und Käufer durch begleitende Informationsmaterialien mehr über fairen Kakao erfahren können.

Mit dem Titel „Fairtrade-School“ und der Einführung der Schulschokolade zeigt das Gymnasium Hechingen, wie kreativ und engagiert Nachhaltigkeit in den Schulalltag integriert werden kann. Die Schule

setzt damit ein starkes Zeichen für soziale Verantwortung und nachhaltigen Konsum – und lädt ihre Schulgemeinschaft dazu ein, diesen Weg gemeinsam weiterzugehen.



Foto: A. Wieland

Schulsozialarbeit, Bildungs- und Betreuungsangebote

Rückblick: Vorweihnachtliche Stimmung in der Mensa Hechingen

Die Mitarbeiterinnen der Betreuungsangebote des Hauses Nazareths haben ein Adventscfé veranstaltet. Dabei waren die Kinder, welche ein Betreuungsangebot des Haus Nazareth besuchen, sowie deren Eltern eingeladen. Über 100 Gäste sowie Vertreter/innen des Haus Nazareths, der Grundschule Schloßberg, der Realschule Hechingen und Vertreter/innen der Stadt folgten gerne der Einladung und genossen bei Plätzchen und Punsch einen vorweihnachtlichen Nachmittag.

Durch die jahreszeitlich passend geschmückte Mensa wurden die Gäste schon beim Betreten in Vorweihnachtsstimmung versetzt. Gemeinsam mit ihren Betreuerinnen bereiteten die Kinder in AGs, während der Mittagsbetreuung oder in Projekten weihnachtliches Gebäck und Punsch zu. In den verschiedenen Betreuungsangeboten der Grund-, Werkreal- und Realschule wurden Tänze und Lieder einstudiert, welche die Kinder den Eltern und Zuschauern schließlich am Adventscfé stolz präsentierten. Die Ganztagschüler/innen der Realschule übernahmen die Bewirtung und Luana aus der 3a führte das Publikum durch das Programm. Die Gäste wurden durch Lieder wie z.B. „Feliz Navidad“, dem Gedicht vom Weihnachtsfrieden oder Tänzen zu „Last Christmas“ verzaubert.

Die Kinder und Betreuerinnen hatten große Freude an den Vorbereitungen und Aufführungen und danken an dieser Stelle den zahlreichen Gästen für ihr Kommen.



Foto: C. Mammato

Berufliches Schulzentrum Hechingen

Haltbare Produkte für die Tafel

Nun bereits im dritten Jahr spendet das Berufliche Schulzentrum Hechingen (BSZ) für den Hechinger Tafelladen. Zwei Wochen lang sammelte die Schulgemeinschaft des BSZ für den Hechinger Tafelladen. Wer konnte und wollte, brachte haltbare Lebensmittel wie Mehl,

H-Milch, Konserven, aber auch Hygieneartikel mit. Mit Unterstützung der Hausmeister Heiko Foltin und Gerhard Dieringer wurden diese Spenden verladen und am Donnerstag zum Tafelladen transportiert. Auch Schulleiter Arndt Bayer und seine Stellvertreterin Leonie Schneider-Loye halfen dabei gerne mit. Im Tafelladen konnten dann über 50 Tüten und Kartons an die Tafel-Mitarbeiterin Irina Weck übergeben werden. Die meterlange Theke des Tafelladens war gefüllt mit Einkaufstaschen und vollen Kartons mit Spenden des BSZ. Frau Weck bedankte sich herzlich für die gespendeten Sachen: „Zurzeit unterstützen wir etwa hundert Familien mit über 350 Kunden. Speziell bei haltbaren Produkten freuen wir uns besonders, da wir von den Supermärkten hiervon nicht ausreichend viel bekommen.“ Leider mangelt es auch noch an einer anderen Stelle: „Wir suchen dringend Ehrenamtliche, die uns bei unserer Arbeit unterstützen, sei es bei der Vorbereitung der Produkte, beim Verkauf oder als Fahrer“, warb Weck um frische Helferinnen und Helfer für den Hechinger Tafelladen. Sowohl Arndt Bayer als auch Leonie Schneider-Loye sagten zu, den Hechinger Tafelladen auch in den nächsten Jahren weiter zu unterstützen.



Foto: M. Paula

BSZ und Caritas beschenken geflüchtete Kinder

Die weihnachtliche Geschenkaktion der SMV des Beruflichen Schulzentrums Hechingen (BSZ) und der Caritas kann eigentlich mittlerweile als Tradition bezeichnet werden. Bereits seit mehreren Jahren hängen an beiden Schulstandorten an den Weihnachtsbäumen Namen geflüchteter Kinder samt Alter und Geschlecht. Jede schenkende Klasse oder einzelne Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte können sich dann einen Zettel von den Bäumen nehmen und ein geeignetes Geschenk besorgen. Und das hat auch dieses Jahr wieder bestens geklappt. „Ich bin von der Spenden- und Hilfsbereitschaft unserer Schulgemeinschaft begeistert. Unglaublich, wie schnell alle Zettel mit Kindernamen von den Weihnachtsbäumen verschwanden und in Geschenke eingetauscht wurden“, freute sich Schulleiter Arndt Bayer über die gelungene Aktion. Insgesamt wurden für über 50 Kinder Geschenke besorgt und am Schlossacker der Caritas übergeben.

Organisiert wurde die gemeinsame Weihnachtsaktion vom SMV-Mitglied Elias Buhl, der SMV-Lehrerin Christina Polizzi und der Caritas-Mitarbeiterin Mechthild Uhl-Künzig. Am nächsten Tag konnten dann gleich die Geschenke in der Flüchtlingsunterkunft in der Weilheimer Straße an die Familien übergeben werden. Die Beschenkten und die Caritas sprachen einen herzlichen Dank an das BSZ aus.



Foto: M. Paula

Volkshochschule Hechingen

Neue Öffnungszeiten

Ab dem 1. Januar 2025 gelten neue Öffnungszeiten. Die Volkshochschule ist wie folgt geöffnet:
Montag bis Donnerstag: 9.00 bis 12.00 Uhr;
Donnerstag: 16.00 bis 19.00 Uhr (nicht in den Schulferien).

Infoabend Online: Richtig versichert (242-11305)

Mo., 13.1.2025, 18.00–19.30 Uhr

Kurs: Android Smartphones: Alles, was Sie immer mal fragen wollten (242-5207)

Di., 14.1.2025, 14.00–18.00 Uhr

Vortrag: Eigene Wege gehen: Wandern - ein Spiegelbild des Lebens (242-1921)

Do., 16.1.2025, 19.00–20.30 Uhr

Online: Wissenschaftsgläubigkeit: Politik und Anti-Politik heute (242-09052)

Fr., 17.1.2025, 19.30–21.00 Uhr

Kurs: MS Excel Basiswissen: Professionelle Tabellen und Berechnungen (251-851)

Mo., 20.1.2025–Mo. 27.1.2025, 16:00–20:30 Uhr

Online: Klimahandel: Wie unsere Zukunft verkauft wird (242-09055)

Mi., 22.1.2025, 19.30–21.00 Uhr

Online: Erinnerungskultur. Journalismus und gesellschaftliche Verantwortung: Das Projekt „Stoplersteine NRW“ (242-0007)

Do., 23.1.2025, 18.00–19.30 Uhr

Vortrag: BRICS-Staaten: Dialog oder Konfrontation? (242-121)

Do., 23.1.2025, 19.00–20.30 Uhr

Einführung in die Bienenhaltung (251-1403)

Sa., 25.1.2025–Sa. 6.12.2025, 10.00–17.00 Uhr

Bienen halten ist eine faszinierende Tätigkeit. Das hat mehrere Gründe: Die Honigbiene ist wie kein anderes Nutztier von ihrer Umwelt abhängig. Wer das Bienenvolk und seine Lebensweise verstehen will, muss sich sowohl mit ihm, als auch mit seiner Umwelt auseinandersetzen. Jedes Jahr verläuft anders. Deshalb sind ein paar Jahre Erfahrung notwendig, bis das Verständnis für das Bienenvolk und für seine Abhängigkeit von der Umwelt groß genug und außerdem die Furcht vor den stechfähigen Tierchen verschwunden ist. Dennoch ist Bienenhalten einfacher, als die meisten denken. Der erste Kurs-termin findet in Hohenheim statt. Zu diesem sogenannten Anfängertag müssen Sie sich gesondert anmelden.

Kursort für die restlichen Termine ist der Lehrgarten des Obst- und Gartenbauvereins Jungingen. Der Imkerverein Hechingen unterstützt Sie bei Bedarf beim Erwerb von Bienenvölkern und der Suche eines Bienenstandortes.

Geführte Schneeschuhwanderung auf dem Feldberg (242-3082F)

So., 26.1.2025, 9.20–14.30 Uhr

Infos und Anmeldung

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich unter Tel. 07471 5188, E-Mail: vhs@vhs-Hechingen.de bzw. über www.vhs-hechingen.de.

FAMILIENNACHRICHTEN



Eheschließungen

7.12.2024

Markus Silvester Schetter, Petra Sigrid Baur, geb. Marbach, Knittwiesen 8, 723279 Hechingen-Stein

12.12.2024

Michael Pappelau, Annette Ott, In den Schwitzwiesen 8, 72379 Hechingen-Boll

13.12.2024

Wolfgang Weißer, Jennifer Tina Schock, Tulpenstr. 16, 72379 Hechingen-Stein

Sterbefälle

4.12.2024

Margrit Rosemarie Pflumm, geb. Maier, Hospitalstr. 8, 72379 Hechingen

11.12.2024

Maria Magdalena Zipperer, geb. Kraus, Kastanienweg 1, 72393 Burladingen

11.12.2024

Christel Elisabeth Kleinmann, geb. Eicken, Herrenackerstr. 22, 72379 Hechingen

Hinweis: In der Zeit vom 1.12. bis 31.12. wurden beim Standesamt die Eheschließungen und Sterbefälle der aufgeführten Personen beurkundet, die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Stadt Hechingen, Zollernalbkreis

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung und §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 50 und 52 des Grundsteuergesetzes und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuergesetzes hat der Gemeinderat der Stadt Hechingen am 17. Dezember 2024 folgende Satzung zur Änderung der Hebesatzsatzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer wird wie folgt geändert:

„§ 2 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- für die Grundsteuer
 - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 340 v.H.,
 - für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 v.H.,
der Steuermessbeträge;
- für die Gewerbesteuer auf 360. v.H.
der Steuermessbeträge.“

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.

Hechingen, 18. Dezember 2024

Philipp Hahn
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

INFOS ANDERER ÄMTER



Bauerntag in der Stadthalle Museum

Der 18. gemeinsame Bauerntag findet am Samstag, 18. Januar 2025, in der Stadthalle Museum statt. Ab 9.30 Uhr ist das Foyer für Präsentationen, Informationen und Gespräche geöffnet, um 10.00 Uhr beginnt der Bauerntag.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung; 2. Bericht des Vorsitzenden; 3. Ehrungen; 4. Grußworte der Gäste; 5. Hauptreferat Guido Krisam Chefredakteur BW Agrar „Zwischen Fakten und Filtern: Die neue Medienrealität“; 6. Aussprache und Diskussion; Mittagspause 12.30 bis 13.30 Uhr; 7. Geschäftsbericht; 8. Entlastung (Kreisbauernverband Zollernalb); 9. Wahl – Kreisobmann (Kreisbauernverband Zollernalb); 10. Satzungsänderung; 10.1. KBV Tübingen: Vorstellung der neuen Satzung und Beschlussfassung; 10.2. KBV Zollernalb: Vorstellung der neuen Satzung und Beschlussfassung; 11. Schlusswort.

Finanzamt Balingen weist die Bürger im Hinblick auf die Grundsteuer-Reform hin

Bitte beachten Sie hinsichtlich des beginnenden Versands der Grundsteuerbescheide 2025 durch die Städte und Gemeinden folgende Informationen:

- Haben Sie Fragen zur Zahlung der Grundsteuer? Wenden Sie sich hierzu bitte an Ihre zuständige Stadt oder Gemeinde.
- Aktuelle Informationen zur Grundsteuer finden Sie auf der Internetseite www.grundsteuer-bw.de.

- Haben Sie bereits Einspruch gegen den Grundsteuerwertbescheid / Grundsteuermessbescheid eingelegt, ist insoweit kein zusätzlicher Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid erforderlich.

Hinweis: Ein beim Finanzamt eingelegter Einspruch entbindet nicht von der Verpflichtung, die Grundsteuer zu bezahlen. Soweit ein Einspruch gegen den Grundsteuermessbescheid erfolgreich ist, ändert die Gemeinde in Folge den Grundsteuerbescheid und erstattet die zu viel gezahlte Grundsteuer zurück.

- Die Bearbeitung bereits eingelegter Einsprüche bei den Finanzämtern dauert noch an. Bitte verzichten Sie daher zum jetzigen Zeitpunkt möglichst auf Rückfragen zum Erledigungsstand.
- Der maßgebliche Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert für den Grund und Boden innerhalb der Bodenrichtwertzone. Folglich spiegelt der Bodenrichtwert keinen individuellen Grundstückswert eines einzelnen Grundstücks wider. Der Bodenrichtwert und die Bodenrichtwertzonen werden von den unabhängigen Gutachterausschüssen ermittelt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den örtlich zuständigen Gutachterausschuss.

Hinweis: Die maßgeblichen Bodenrichtwerte finden Sie über www.grundsteuer-bw.de – Kachel „Bodenrichtwerte Grundvermögen“ oder direkt über <https://www.gutachterausschuesse-bw.de>. Dort muss die Rubrik „Bodenrichtwerte Grundsteuer B“ ausgewählt sein.

- Sind Sie mit dem Bodenrichtwert nicht einverstanden, haben Sie die Möglichkeit zur Einreichung eines qualifizierten Gutachtens. Näheres finden Sie auf der Internetseite www.grundsteuer-bw.de unter der Kachel „Einreichen eines Gutachtens“.

Hinweise: Bitte beachten Sie, dass ein Gutachten nicht durch eine mündliche Auskunft des Gutachterausschusses oder ein einfaches Schreiben ersetzt werden kann. Wenn Sie das qualifizierte Gutachten bis zum 30. Juni 2025 beauftragen, wird es vom Finanzamt rückwirkend zum 1. Januar 2025 berücksichtigt – unabhängig davon, wann Sie den Antrag beim Finanzamt gestellt oder das Gutachten eingereicht haben.

PARTEIEN UND WÄHLERVEREINIGUNGEN



AfD-Ortsverband Hechingen

Montags für Deutschland

Die AfD-Ortsgruppe organisiert Montagsdemos. Treffpunkt ist am Marktplatz um 18.00 Uhr. Der Montagsspaziergang ist angemeldet und unterliegt dem Schutz der Polizei. Unser Motto lautet: Für den Frieden und nie wieder Krieg, keine Waffenlieferungen an die Ukraine, sondern Friedensverhandlungen, keine US-Langstreckenwaffen in Deutschland stationieren. Die AfD hat jeden Samstag einen Stand auf dem Kirchplatz von 10.00 bis 13.00 Uhr zum Gedankenaustausch.

AUS DER KERNSTADT- VEREINE UND EINRICHTUNGEN



ADAC Ortsclub Hechingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir hiermit alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner am Mittwoch, 5. Februar, 20.00 Uhr in das Gasthaus „Hechinger Hof“ in Hechingen recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand;
2. Bericht des Sportleiters;
3. Bericht des Schatzmeisters;
4. Bericht der Rechnungsprüfer;
5. Feststellung der Stimmliste;
6. Entlastung des Vorstandes;
7. Neuwahlen;
8. Etatvoranschlag 2025;
9. Ehrungen;
10. Anträge – Wünsche – Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 29. Januar an den Vorstand einzureichen.

Althistorische Narrenzunft Narrhalla Hechingen

Fasnetstermine

- 10.-12. Jan. Jahreshauptversammlung der VSAN in Laufenburg
11. Jan. Zunftball der Erdmännle Sickingen
- 25./26. Jan. Landschaftstreffen „Hegau“ in Engen
31. Jan. - 2. Feb. Landschaftstreffen „Neckar-Alb“ in Rottenburg

Amnesty International Gruppe Hechingen

Film „No Other Land“ im Mössinger Kino

In Zusammenarbeit mit Amnesty International zeigt das Mössinger Kino „Lichtspiele“ am Freitag, 17. Januar, 20.15 Uhr den bei der Berlinale preisgekrönten Film „No Other Land“. Im von Israel besetzten Westjordanland setzen sich zwei junge Männer, ein Israeli und ein Palästinenser, für Solidarität und Verständnis ein und trotzen der scheinbar unüberwindbaren Gewalt und Zerstörung.

Arbeitskreis Asyl

Spieleabend im Refugio

Pünktlich zum Jahresbeginn gibt es am „Montag für Menschlichkeit“ im Refugio Veränderungen: Ab sofort öffnet das Refugio montags um 18.00 Uhr und das gemeinsame Essen beginnt um 19.00 Uhr. Dementsprechend startet das Programm am „Montagabend für Menschlichkeit“ um 20.00 Uhr. Am Montag, 13. Januar steht ab 20.00 Uhr Spielen auf dem Programm.

Verschiedene Gesellschaftsspiele von „Mensch ärgere dich nicht“ bis „Schwarzer Peter“, von „Jenga“ über „Dame“ bis „Mikado“: Alles ist denkbar. Lieblingsspiele können mitgebracht werden.

Familiennachmittage im Refugio

Nach dem großen Erfolg der Adventsnachmittage im Dezember setzt das Refugio sein Angebot für Familien fort. Jeden Sonntag zwischen 14.00 und 16.00 Uhr öffnet das Spielzimmer im 1. Obergeschoss seine Türen und lädt zu gemeinsamen Aktivitäten ein.

Die Familiennachmittage bieten ein vielfältiges Programm: Manchmal ist die Backstube geöffnet, wo gemeinsam gebacken wird. Das Spielzimmer wird für kreative Angebote wie Basteln oder Bücher vorlesen genutzt. Familien sind aber auch herzlich willkommen, einfach nur zum Spielen, Verweilen oder Begegnen vorbeizukommen. Wer es gemütlicher mag, kann im Restaurant im Erdgeschoss bei heißer Schokolade und Kuchen verweilen. Dort gibt es eine Spielecke, Malsachen, Brettspiele und Bücher für die Kinder. Zusätzlich steht ein Wickel- und Stillzimmer für Eltern mit Babys zur Verfügung. Für die Teilnahme an den Aktionen wird um Anmeldung gebeten. Interessierte können sich per E-Mail an uta@ak-asyl-hch.de wenden. Haben Sie selbst Kinder oder Freude an der Arbeit mit Kindern und Lust, sich bei den Familiennachmittagen mit einzubringen? Melden Sie sich auch dann gern.

Weitere Informationen zu den jeweiligen Programmpunkten sind auf der Webseite www.refugio-hch.de, der Facebook-Seite Refugio Hechingen oder auf Instagram unter [refugio_hechingen](https://www.instagram.com/refugio_hechingen) zu finden.

Haben Sie selbst Kinder oder Freude an der Arbeit mit Kindern und Lust, sich bei den Familiennachmittagen miteinzubringen? Dann auch einfach melden. Das Refugio freut sich darauf, auch im neuen Jahr viele Familien willkommen zu heißen.

Downtown Hechingen e.V.

Nikolausfeier - Ein Fest der Inklusion und Freude

Am 6. Dezember verwandelte sich die Kita Farbklecks in Hechingen in einen Ort voller Freude und Inklusion. Der Verein Downtown Hechingen e.V. lud zur Nikolausfeier ein, bei der alle 44 Kinder des Projekts „Downtown Spielt mit!“, das Downtown Dance Team und die inklusive musikalische Früherziehung den Nikolaus willkommen hießen.

Ein Fest für alle Sinne

Die Feier begann mit einer herzlichen Begrüßung des Nikolaus, der die Kinder mit kleinen Geschenken überraschte. Sehr schön war die Darbietung des Downtown Dance Teams, das mit einer mitreißenden Tanzvorführung die Zuschauer begeisterte.

Musik und Gebärdensprache vereint

Ein weiteres Highlight der Feier war das gemeinsame Singen. Die Kinder sangen nicht nur traditionelle Nikolauslieder, sondern begleiteten diese auch mit Gebärden. Diese einzigartige Kombination aus Musik und Gebärdensprache zeigte eindrucksvoll, wie Inklusion gelebt werden kann und dass Musik eine universelle Sprache ist, die alle Menschen verbindet.

Gemeinschaft und Zusammenhalt

Die Nikolausfeier bei Downtown Hechingen e.V. war ein starkes Zeichen für Gemeinschaft und Zusammenhalt. „Es ist wunderbar zu sehen, wie unsere Kinder gemeinsam feiern und lernen. Inklusion bedeutet für uns, dass jeder seinen Platz in der Gemeinschaft hat und wertgeschätzt wird“.

Ausblick auf kommende Veranstaltungen

Der Verein Downtown Hechingen e.V. plant bereits weitere inklusive Veranstaltungen und Projekte, um das Bewusstsein für Inklusion in der Region zu stärken. Die Nikolausfeier war ein gelungener Auftakt und ein Beispiel dafür, wie Inklusion in der Praxis aussehen kann.

Für weitere Informationen über die Arbeit von Downtown Hechingen e.V. und kommende Veranstaltungen besuchen Sie die Website des Vereins. www.downtown-hechingen.de.



Foto: U. Kapala

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Kunst und Kaffee

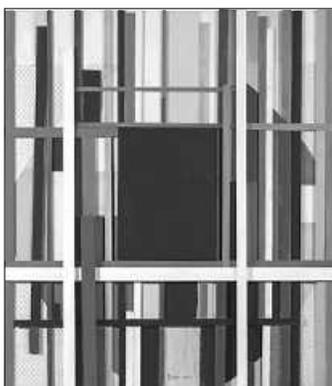


Foto: A. Kalchert

Am Samstag, 11., und Sonntag, 12. Januar, ist die Villa Eugenia jeweils ab 14.00 Uhr geöffnet und im Obergeschoss kann die Felger-Ausstellung „Werke“ besucht werden.

Am Sonntag bewirbt der Förderverein die Gäste mit Kaffee und Kuchen.

Andreas Felger ist am 1. Januar 2025 neunzig Jahre alt geworden. Ein Anlass, den Künstler und sein Schaffen zu feiern.

Ausstellungsdauer: 5. Januar - 23. Februar

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag, 14.00 - 17.00 Uhr

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Hechingen

Seniorengruppe

Die Seniorengruppe (mit Beate und Paul Stier) trifft sich am Montag, 13. Januar, 18.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, in der Klostersteige 6 in Hechingen. Kontakt: Beate und Paul Stier, Tel. 07471 15482.

Kath. Frauengemeinschaft Deutschland

Veranstaltung „kfd Pub-Quiz“ im Refugio

Die katholische Frauengemeinschaft Deutschland (kfd Hechingen) greift eine Tradition aus dem Vereinigten Königreich auf, die sich auch hierzulande immer größerer Beliebtheit erfreut. Bei einem Pub-Quiz treten Teams, die schon gemeinsam ankommen oder sich spontan zusammenfinden, gegeneinander an. Am Freitag, 24. Januar, 19.00 Uhr im Refugio können die Ratetüchse in mehreren Runden ihre Allgemeinbildung oder ihr spezielles Fachwissen unter Beweis stellen. Mitmachen können alle, Frauen und Männer, Jung und Alt.

Wenn Sie dabei sein möchten, melden Sie sich gerne oder auch schon ein ganzes Team spätestens bis zum 20. Januar per E-Mail über kfd-hechingen@t-online.de an.

Lions Club Hohenzollern-Hechingen

Lions Club spendet für Kinder brauchen Frieden

Seit mehr als 20 Jahren sammelt Hubert Rapp an den vier Adventstagen Spenden für den Verein „Kinder brauchen Frieden“. Vielen Hechingern ist diese Spendenaktion im Kaufland Kaulastraße bekannt. Sie kennen Rapp und seine Mitstreiter Andreas Bierlmeier und Jürgen Fischer. Manche haben ihre Spende schon vorbereitet. Sie vertrauen „Kinder brauchen Frieden“ und wissen, wohin das Geld geht. Der Verein ist transparent und nachhaltig.



Der Lions Club spendete für Kinder brauchen Frieden (von links): Bürgermeister und Schirmherr Philipp Hahn, Rainer Neth, Dr. Matthias Dirr (alle Lions Club), Hubert Rapp (KbF), Andreas Bierlmeier, (Vorstand KbF), Hans-Ulrich Keck (Vorstand Lions Club), Jürgen Fischer (KbF) und Schirmherr Klaus Käppeler. Foto: Lions-Club

Auch der Lions Club Hohenzollern-Hechingen reiht sich regelmäßig in die Reihe der Unterstützer von „Kinder brauchen Frieden“ ein. Dieses Jahr konnte der Präsident des Lions Clubs, Hans-Ulrich Keck, den Erlös der Lions-Aktion beim Hechinger Lichterglanz im Rathaus übergeben. Dort wurden nicht nur stimmungsvoll gemeinsam Weihnachtslieder gesungen, sondern auch durch den Verkauf von Getränken und selbst gemachten Snacks 1.000 Euro gesammelt.

Keck zeigte sich sehr betroffen, als er hörte, wie Kinder geflüchteter Familien aus Pakistan an der Grenze zu Afghanistan unter der Kälte leiden. In Pakistan hatten diese Menschen keine Papiere, sie müssen nach einer Anordnung der Regierung das Land verlassen. Die Familien stehen bitterarm an der afghanischen Grenze, es fehlt an allem. Kleine Päckchen mit warmer Kleidung und festen Schuhen für die Kinder sind eine wichtige Hilfe, für die eine solche Spende vom Lions Club gebraucht wird.

Die Schirmherren Bürgermeister Philipp Hahn und Klaus Käppeler stärkten mit ihrer Anwesenheit die Spendenaktion und informierten ebenfalls über Aktionen des Vereins.

Pfadfinder Hechingen

Pfadfinder sammeln Christbäume ein



Foto: Pfadfinder Hechingen

In bewährter Weise sammeln die Pfadfinder Hechingen auch 2025 wieder in der Hechinger Kernstadt die ausgedienten Christbäume ein.

Dazu sind die Pfadfinder am Samstag, 11. Januar, ab 9.00 Uhr im Stadtgebiet unterwegs. Dabei werden sie an den Haustüren klingeln, um nach einer Spende für die Arbeit der Pfadfinder zu bitten. Sie werden jedoch nicht wie in der Vergangenheit an jedem Haus klingeln, sondern nur dort, wo Christbäume zur Abholung bereitgelegt wurden. Wer seinen Baum entsorgt haben möchte, muss diesen deshalb sichtbar an die Straße legen. Dort wird dieser dann von den Pfadfindern abgeholt.

Sollten Sie nicht zuhause sein, möchten aber gerne dennoch für die Pfadfinder spenden, dann können Sie diese Spende mit dem Stichwort „Pfadfinder Christbaumaktion“ entweder in einem Umschlag im katholischen Pfarrbüro, Kirchplatz 6, einwerfen oder direkt an die Pfadfinder unter der IBAN DE35 6535 1260 0079 0069 87 überweisen. Das Befestigen von Umschlägen mit Spenden wird nicht empfohlen, da diese in den letzten Jahren vereinzelt von Fremden entfernt wurden. Für den Fall, dass an der Straße stehende Bäume vergessen wurden, sind die Pfadfinder unter der E-Mail: ev-vorstand@dpsg-hechingen.de erreichbar.

Schachclub Hechingen e.V.

Hechinger Neujahrsblitzturnier

Julian Hagenbuch hat das Hechinger Neujahrsblitzturnier gewonnen. Der erste Höhepunkt des neuen Jahres, das traditionell ausgerichtete Blitzturnier, endete mit einem knappen, aber nicht unverdienten Erfolg von Julian Hagenbuch (10,5 Punkte). Stefan Kuricini erspielte den 2. Platz (10 Punkte). Der 3. Platz wurde gleich von drei Spielern belegt: Dr. Cornelius Hoffmann, Maximilian Deines, Peter Bock (alle 9,5 Punkte). Die Anzahl der Jünger Caissas, die am Turnier teilnahmen, übertraf die Erwartungen der Vorstandschaft bei Weitem. Der Schachclub zeigte sich großzügig bei der Siegerehrung – jeder Teilnehmer erhielt einen Preis.



Die Siegerehrung

Foto: Schachclub Hechingen

Schützengilde Hechingen e.V.

Neujahrsbrezel geht an Helmut Wissmann

Bei der Hechinger Schützengilde wurde zum Start ins neue Jahr 2025 geschossen und gewürfelt.

Der 1. Schützenmeister Umberto Haberbosch eröffnete in Vertretung für Oberschützenmeister Muzaffer Canga das diesjährige Brezelschießen und Würfeln. Er freute sich, dass die Schützen und Mitglieder dem Aufruf zum Brezelschießen so zahlreich Folge geleistet hatten. Pünktlich startete das Brezelwürfeln, damit sich die Teilnehmer eine kleine Neujahrsbrezel zum Frühstück sichern konnten. An vielen Tischen ging es deshalb hoch her und es wurde verbissen um jedes Auge der Würfel gekämpft.

Nachdem alle kleinen Brezeln ausgewürfelt waren, wurde wie in den Jahren davor um die große Neujahrsbrezel mit dem Luftgewehr und der Luftpistole je ein Schuss auf 10 Meter Entfernung geschossen. Die daraus erzielten Ringe wurden mit der Augenzahl der drei Würfel ergänzt. Mancher Bogenschütze erzielte doch mit einem für ihn fremden Gerät beachtliche Erfolge. Als Gewinner dieses spannenden Wettkampfes wurde Helmut Wissmann gefeiert, er gewann die große Neujahrsbrezel mit 36 Punkten vor Marcus Lehrmann mit 31 Punkten und Wolfram Grüssel mit 30 Punkten.

Unter großem Beifall überreichte Oberschützenmeister Muzaffer Canga die große Brezel an den Gewinner Helmut Wissmann und bedankte sich bei allen Teilnehmern für den guten Start der Schützengilde Hechingen ins neue Jahr 2025.



v.l.: Wolfram Grüssel, Markus Lehrmann, Schießleiter Günter Hess, Gewinner Helmut Wissmann und Oberschützenmeister Muzaffer Canga.
Foto: Wilhelm Hakvoort

Ski-Club Hechingen e.V.

Mit dem Ski-Club in den Schnee

Zwei tolle Angebote stehen gleich in den ersten 4 Wochen des neuen Jahres im Ski-Club Kalender:

Freie Plätze am 18./19. Januar zum Wochenendkurs am Oberjoch

Kontakt: Patrick Roth, Tel. 0176 84700229 oder E-Mail: wochenendkurs@ski-club-hechingen.de

1. Februar – Tagesausfahrt Galm in Kooperation mit dem DAV

Anmeldeschluss am 10. Januar. Es erwartet uns ein abwechslungsreiches „Allround-Skigebiet“ mit bestens präparierten Pisten. Kontakt: Frederick Sutter, Tel. 0162 1885608 oder E-Mail: galm@ski-club-hechingen.de; Marion Müller (DAV), Tel. 0160 94641365 oder E-Mail: marion.mueller@dav-tuebingen.de. Gleich anmelden auf www.ski-club-hechingen.de.



Foto: Ski-Club Hechingen

SKM - Zollern - Betreuungsverein

Betreuertreffen

Am Mittwoch, 22. Januar, 18.00 Uhr findet unser erstes Betreuer-treffen im neuen Jahr statt. Thema ist die „Unterstützte Entscheidungsfindung“, anschließend Erfahrungsaustausch.

Das Treffen für unsere ehrenamtlichen Betreuer findet online statt über die Plattform „Zoom“. Anmeldung erforderlich bis 16. Januar per E-Mail: info@skm-zollern.de oder Tel. 07471 93001-0. Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Anmeldung kurz vor Veranstaltungsbeginn.

Informationsnachmittag

Am Freitag, 24. Januar, bieten wir einen Informationsnachmittag zum Thema: „Sterbende begleiten lernen“. Dieser findet um 16.00 Uhr in unserer Geschäftsstelle des SKM Zollern, Zollernstr. 20, in Hechingen mit Erwin Schäfer statt.
Anmeldung erforderlich bis 16. Januar per E-Mail: info@skm-zollern.de oder Tel. 07471 93001-0.

Verein für Ki, Aikido und Gesundheit e.V.

Prüfungen und Weihnachtsfeier 2024

Nachdem Leon dieses Jahr bei unserem Lehrgang in der Lichtenau Halle erfolgreich den 2. Dan erreicht hat, standen bis Ende des Jahres noch weitere Prüfungen an.

Aus der Jugendgruppe: Linus, Jan, Leander und Noah bestanden erfolgreich die Prüfung zum 4. Kyu (Orange). Floyd konnte den 5. Kyu (Gelb) ablegen und Vlad bestand die Prüfung Shokyu (Gelbweiss).

Bei den Erwachsenen absolvierte Reinhard den 5. Kyu und Simone den 4. Kyu, während Gunter und Mihail erfolgreich die Prüfung zum 2. Kyu ablegten (Blau). Alle Prüflinge machten ihre Sache sehr gut.

Die Weihnachtsfeier fand am 18. Dezember im Dojo in Stetten statt. Nach der Aushandigung der Urkunden an die Prüflinge zeigten die Trainer mit Beamer verschiedene Videos von den Ursprüngen des Aikido bis zu aktuellen „Popstars“ der Aikido-Szene. Aikido ist eine relativ junge Kampfkunst, die erst Anfang des 20. Jahrhunderts von Ueshiba Morihei als Synthese unterschiedlicher Budo-Disziplinen entwickelt wurde. Basis für viele Techniken sind dennoch Schwert- und Stocktechniken, die schon von den Samurai gelehrt wurden.

Ab den sechziger Jahren verbreiteten die Schüler von Ueshiba die Kampfkunst weltweit und auch in Europa bildeten sich viele Dojos mit unterschiedlichen Stilrichtungen. In Hechingen trainieren wir Shin Shin Toitsu Aikido, welches eine relativ sanfte, aber dennoch effektive Aikido-Variante ist. Daher eignet sich die Kampfkunst für jedes Alter und jede Konstitution.



Leon bei der Prüfung zum 2. DAN.

Foto: Stefan Neumann

Zum Abschluss der Weihnachtsfeier, bei der es natürlich jede Menge Lebkuchen und Punsch gab, wurden auch einige Kampfszenen aktueller Samurai-Action Filme begutachtet und deren Machbarkeit bewertet. Weiter mit dem Training geht es im neuen Jahr ab Mittwoch, 8. Januar.

Alle Jugendlichen ab 12 Jahren und Erwachsene, die Lust haben die Japanische Kampfkunst Aikido kennenzulernen, können zu den Trainingszeiten vorbeischaun und mitmachen; der erste Monat ist kostenlos! Alle weiteren Infos zu unserem Verein findet ihr auf unserer Homepage: www.aikido-hechingen.de.

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldswweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Grüße zum Jahr 2025 – Einladung Neujahrssitzung

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, im Namen des Ortschaftsrates darf ich Ihnen ein glückliches und gesundes Jahr 2025 wünschen. Mit den guten Wünschen lade ich Sie gleichzeitig zu unserer Neujahrssitzung am Montag, 20. Januar, 20.00 Uhr, in unser Bürgerhaus ein. Auf diesen Abend und Ihr Kommen freue ich mich schon heute.
Ihr Ortsvorsteher Bernd Zimmermann

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Wegen der Neujahrssitzung ist die Ortschaftsverwaltung am Montag, 20. Januar, geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Bürgerhaus geschlossen

Das Bürgerhaus ist am 20. und 21. Januar geschlossen.

Entsorgung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Die nächste Sammlung findet am Mittwoch, 22. Januar, statt. Die Geräte müssen bis spätestens Donnerstag, 16. Januar beim Landratsamt Zollernalbkreis E-Mail: abfall@zollernalbkreis.de oder Tel. 07433 92-1382, angemeldet werden. Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr gut sichtbar am Gehwegrand bereitstehen. Dem Unternehmer ist es nicht gestattet, private Einfahrten und Höfe zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Bechtoldsweiler

Kameradschaftsabend

Der nächste Kameradschaftsabend findet am kommenden Montag, 18.30 Uhr, im Feuerwehrhaus statt. Es wird nach der Übung der Aktiven, ab ca. 19.30 Uhr, ein gemütliches Beisammensein mit Vesper geben. Wer Interesse an der Feuerwehr hat, darf gerne vorbeikommen.

Jugendclub Bechtoldsweiler e.V.

Christbaumsammlung

Wie jedes Jahr sammelt der Jugendclub wieder Eure ausgedienten Christbäume ein. Die Sammlung findet wieder am Samstag nach dem Feiertag der Heiligen Drei Könige statt, am 11. Januar. Achtet darauf, spätestens 8.30 Uhr Eure Christbäume vor Euer Haus zu legen. Wie immer freuen wir uns über eine kleine Spende.

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Eisstockschießen

Unser nächstes Eisstockschießen im Bürgerhaus findet am Dienstag, 21. Januar, 14.30 Uhr statt. Komm einfach vorbei und mach mit.

AUS BEUREN



Ortsvorsteherin: Tanja Saile

Sprechzeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr

Neujahrssitzung des Ortschaftsrates

Am Montag, 27. Januar, 19.00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates im Dorfgemeinschaftshaus statt, zu der ich die Bevölkerung herzlich einlade.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Jahresrück- und Ausblick
3. Kenntnisnahme des Sitzungsprotokolls vom 25.11.2024
4. Bürgerliches Engagement
5. Verschiedenes/ Bekanntgaben

Im Anschluss an die Sitzung findet ein Umtrunk statt.

Tanja Saile, Ortsvorsteherin

Kaffeenachmittag

Im neuen Jahr wollen wir uns am Donnerstag, 16. Januar, 15.00 Uhr, in gemütlicher Runde zu Kaffee und Kuchen treffen. Auf Euer Kommen freut sich das Kaffeeteam.

Veranstaltungskalender 2025 - Bechtoldsweiler

06.01.2025	Narrenzunft Ehrenwald Dister e.V. Hästabstauben im Bürgerhaus
11.01.2025	Jugendclub Bechtoldsweiler e.V. Christbaumsammlung
07.02.2025	Narrenfreunde Waldschrat Bechtoldsweiler e.V. Jubiläumsfeier Narrenfreunde Waldschrat Bürgerhaus
27.02.2025	Narrenzunft Ehrenwald Dister e.V. Narrenbaum stellen / Schultes absetzen vor dem Rathaus
01.03.2025	Narrenzunft Ehrenwald Dister e.V. mit dem Wurstwagen durch den Flecka
02.03.2025	Narrenzunft Ehrenwald Dister e.V. Weißwurstfrühstück im Bürgerhaus
03.03.2025	Narrenzunft Ehrenwald Dister e.V. ab 14.30 Uhr Kinderball im Bürgerhaus / ab 20.00 Uhr Mottoball im Bürgerhaus
04.03.2025	Narrenzunft Ehrenwald Dister e.V. ab 15.00 Uhr Fasnetsausklang im Bürgerhaus
14.03.2025	Freiw. Feuerwehr Abt. Bechtoldsweiler Jahreshauptversammlung im Rathaussaal
22.03.2025	Alle Vereine - Küchenputzete im Bürgerhaus
29.03.2025	Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler e.V. - Altpapiersammlung
30.04.2025	Freiw. Feuerwehr Abt. Bechtoldsweiler - Maibaum stellen vor dem Rathaus
30.04.2025	Jugendclub Bechtoldsweiler e.V. - Maifeuer auf dem Spielplatz
01.05.2025	Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler e.V. - Maiwanderung
25.05.2025	Motorradfreunde Hohenzollern e.V. - Weißwurstfrühstück im Clubheim
29.05.2025	Freiw. Feuerwehr Abt. Bechtoldsweiler - Vatertagshockete beim Spielplatz Ehrenwald
07.06.2025	Motorradfreunde Hohenzollern e.V. - Gallier-Party im Clubheim
28.06.2025	Obst- und Gartenbauverein Bechtoldsweiler e.V. - Altpapiersammlung
29.06.2025	Motorradfreunde Hohenzollern e.V. - Weißwurstfrühstück im Clubheim
18.07.2025	Irma-West Kinder- und Heimatfest - Antrommeln am Bürgerhaus
18./21.07.2025	Irma-West Kinder- und Heimatfest
31.08.2025	Motorradfreunde Hohenzollern e.V. - Weißwurstfrühstück im Clubheim
21.09.2025	Freiw. Feuerwehr Abt. Bechtoldsweiler e.V. - Familiennachmittag im Feuerwehrhaus
27.09.2025	Narrenzunft Ehrenwald Dister e.V. - Altpapiersammlung
28.09.2025	Motorradfreunde Hohenzollern e.V. - Weißwurstfrühstück im Clubheim
24.10.2025	Freiw. Feuerwehr Abt. Bechtoldsweiler e.V. - Binokel Turnier im Feuerwehrhaus
08.11.2025	Motorradfreunde Hohenzollern e.V. - Schlachtplatte im Bürgerhaus
15./16.11.2025	Freiw. Feuerwehr Abt. Bechtoldsweiler e.V. - Theaterveranstaltungen im Bürgerhaus
30.11.2025	Ortschaftsverwaltung und Ortschaftsrat - Senioren Adventsfeier im Bürgerhaus
13.12.2025	Freiw. Feuerwehr Abt. Bechtoldsweiler e.V. - Schlachtplatte & Christbaumverkauf im Feuerwehrhaus
13.12.2025	Narrenzunft Ehrenwald Dister e.V. - Nikolausfeier für alle Kinder am Bürgerhaus
20.12.2025	Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler e.V. - Weihnachtslieder mit MV Sickingen vor dem Bürgerhaus
20.12.2025	Altpapiersammlung - Narrenfreunde Waldschrat Bechtoldsweiler e.V.
Zusätzlich:	Regelmäßige Seniorentreffs jeweils 1. Donnerstag im Monat veranstaltet von einem Seniorenteam

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt

Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung

Zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats am Donnerstag, 16. Januar, 19.30 Uhr, im Rathaus in Boll lade ich ganz herzlich ein.

Tagesordnungspunkt:

- Standort Mobilfunkmast

Vorstellung durch Deutsche Telekom Technik GmbH, Best Mobile (T-BM), EMVU, Umwelt & Nachhaltigkeit (EUN) Daniel Eger, Kommunalbeauftragter Mobilfunk Baden-Württemberg

Ortsvorsteherin, Meta Staudt

Geänderte Sprechzeiten

Am Dienstag, 14. Januar findet die Sprechstunde der Ortsvorsteherin Meta Staudt in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.
Ortschaftsverwaltung Boll

Abholung von Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Die nächste Sammlung findet am Mittwoch, 22. Januar statt. Die Geräte müssen bis spätestens Freitag, 17. Januar beim Landratsamt Zollernalbkreis, Tel. 07433 921322, oder der Ortschaftsverwaltung Boll, Tel. 2296, angemeldet werden. Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

Revierübergreifende Drückjagd

Die Jagdgemeinschaft Boll veranstaltet am Samstag, 11. Januar zwischen 8.00-13.00 Uhr eine Revierübergreifende Drückjagd in den Revieren Boll Vogelnest, Boll Zellerhorn und Boll West.

Die Waldbesucher werden gebeten, in dieser Zeit das Gebiet zu meiden und auf den Wegen zu bleiben. Betroffene Wege sind gekennzeichnet. Vielen Dank.

Die Jagdgemeinschaft Boll

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Boll

Kinderfeuerwehr – Dienstplan 2025, 1. Halbjahr

Am nächsten Freitag, 17. Januar, starten wir auch mit der Kinderfeuerwehr ins neue Jahr. Beginn ist wie immer um 17.00 Uhr im Feuerwehrhaus Boll.

Die Termine der Kinderfeuerwehr in Boll für das restliche Halbjahr sind jeweils am: Freitag, 7. Februar, 7. März, 4. April, 9. Mai, 6. Juni und 4. Juli. Beginn der guten Stunde ist dann auch jeweils um 17.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Boll. Kinder ab sechs Jahren können gerne, nach vorheriger Anmeldung, zu jedem der Termine vorbeikommen, um reinzuschnuppern.

Förderverein Wallfahrtskirche Maria Zell e.V.

Rückblick Alpynia-Weihnacht



Foto: privat

Die Alpynia-Weihnacht am 27. Dezember mit Markus Wolfahrt war in jeder Hinsicht eine gelungene und wiederum erfolgreiche Veranstaltung. Der Förderverein bedankt sich daher bei allen Helferinnen und Helfern, die zum guten Gelingen beigetragen haben. Mein besonderer Dank gilt Markus Bogenschütz, Catrin Mayer-Hess, Sonja Beck und Mitgliedern der Vorstandschaft.
Peter Beck, 1. Vorsitzender

Narrhalla Boll Hasawedel e.V.

Übersicht Busausfahrten Fasnet 2025

Liebe Hästrägerinnen und Hästräger, hier die Gesamtübersicht der diesjährigen Busausfahrten über die Fasnet 2025, Abfahrt jeweils an der Halle:

Fr., 17.1.: Showtanz in Oberndorf um 19.30 Uhr
Abfahrt: 18.30 Uhr, Rückfahrt: 0.30 Uhr

So., 19.1.: Tiermaskenumzug Hirschau um 13.30 Uhr
Abfahrt: 12.00 Uhr, Rückfahrt: 17.00 Uhr

Sa., 25.1.: Nachtumzug in Fischingen um 18.00 Uhr
Abfahrt: 17.00 Uhr, Rückfahrt: 00.00 Uhr

So., 26.1.: Umzug in Salztetten um 13.30 Uhr
Abfahrt: 11.00 Uhr, Rückfahrt: 17.00 Uhr

Sa., 8.2.: Kinderringumzug in Bisingen um 13.30 Uhr
Abfahrt: 12.00 Uhr, Rückfahrt: 16.45 Uhr

Sa., 8.2.: Brauchtumsabend in Bisingen um 19.30 Uhr
Abfahrt: 18.30 Uhr, Rückfahrt: 00.30 Uhr

So., 9.2.: Ringumzug in Bisingen um 13.30 Uhr
Abfahrt: 12.00 Uhr, Rückfahrt: 17.00 Uhr

So., 23.2.: Tiermaskenumzug in Rangendingen um 13.33 Uhr
Abfahrt: 12.00 Uhr, Rückfahrt: 17.00 Uhr

Sa., 1.3.: Umzug in Heiligenzimmern um 13.00 Uhr
Abfahrt: 12.00 Uhr, Rückfahrt: 17.00 Uhr

Auf die einzelnen Ausfahrten werden wir nicht mehr extra hinweisen. Bei etwaigen Änderungen werdet ihr über die Homepage oder die WhatsApp-Gruppe informiert. Wer in der WhatsApp-Gruppe noch nicht Mitglied ist, bitte auf die Vorstandschaft zuzukommen, damit wir dich dort aufnehmen können.

Die Rückfahrzeiten bitten wir von der Vorstandschaft, tunlichst einzuhalten, um bei den Busfahrten keine Mehrkosten zu verursachen. Die Termine für die Ausfahrten und alle anderen Termine findet ihr auch auf unserer Homepage: www.hasawedel.de/termine.

Wussten Sie schon ...?

Liebe Mitglieder, Gäste, Mitbürgerinnen und -bürger, auch in diesem Jahr steht und fällt die Exklusivität des Programms an unserem traditionellen Fasnetsvergraben mit euren Einsendungen. Unter der Rubrik „Wussten Sie schon ...?“ sind wir auch in diesem Jahr darauf angewiesen, dass ihr uns eure oder die Malheure, Narreteien und „Schandtaten“ eurer Nächsten und Bekannten mitteilt. Nur dann können wir diese publikumswirksam und mit viel Humor aufarbeiten und euch einen bestmöglichen und unterhaltsamsten Abschluss der Fasnet präsentieren. Zukommen lassen könnt ihr diese den Mitgliedern der Vorstandschaft, oder noch einfacher einfach als E-Mail: wusstensieschon@hasawedel.de.

44. Jubiläum-Brauchtumsabend



Foto: Christian Steinhilber

Die Saalfasnet mit Tanz ist ein hohes und historisches Gut unserer Bollemer Fasnet.

Daher laden wir am Freitag, 10. Januar, ab 19.00 Uhr alle die Lust haben, mit uns zu feiern, zum Brauchtumsabend in die Festhalle ein.

Ein gemischtes und buntes Programm aus Auftritten, Showtänzen, Guggen- und Fasnetsmusik erwartet Euch.

Im Anschluss an das kurzweilige Programm spielt „Der Ballabua“ zum Tanz auf. Freuen dürfen wir uns auch über die örtlichen Vereine und befreundeten Narrengruppen, die unserer Einladung gerne nachkommen und zum Programm beitragen.

Fehlt also nur Ihr aus der Bevölkerung. Programmbeginn ist um 20.00 Uhr. Selbstverständlich sorgt unser bewährtes Küchenteam auch hier wieder für das leibliche Wohl und in der Bar stoßen wir gerne mit Euch auf unser Jubiläum an.

Die gesamte Narrhalla, Elferrat und Hasen, Jäger und Treiber, Tanzgarden und „Zigeuner“, freuen sich schon auf euch.

44. Jubiläum - 1. Bollemer Tiermaskenumzug

Liebe Gäste, liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, hiermit laden wir alle Neugierigen und Interessierten ganz herzlich ein! Wann? Ab 11.00 Uhr jetzt am Sonntag, 12. Januar, startet die Bewirtung für unseren Tiermaskenumzug mit über 20 Gruppen und rund 1.000 Hästrägerinnen und Hästrägern.

Bewirtet wird im Narrendorf und auf dem Dorfplatz. Das Narrendorf besteht aus der Festhalle, einem Festzelt auf dem Parkplatz und der Bar, wie weiterer Bewirtung im und um das alte Firmengebäude „Frei“. Es ist also schon zum Mittagessen gerichtet. Vielen Dank an „ewimed“ und die anderen Vereine fürs Mithelfen und Möglichmachen.

An diesen Örtlichkeiten sind auch Toilettenmöglichkeiten vorhanden. Außerdem wird es entlang der Umzugsstrecke noch einige „Besen“ zum Einkehren geben. Hinweisen wollen wir auch darauf, dass wir für diesen Fest- und Umzugstag ein Jubiläumsbier, das „Häsle“, herstellen lassen konnten.

Um 13.33 Uhr startet der Umzug am Narrendorf und führt über die Weißkreuzstraße, die Dorfstraße, das Mitteldorf und die Bröllerstraße wieder zurück zum Narrendorf.

Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen, sowie ein kleines Programm der Showtanzgruppen in der Festhalle. Auch unsere Gastmusikgruppen laden noch zu Platzkonzerten und zum Bleiben ein. Witterungsbedingt offen ist, ob ebenfalls in der Festhalle oder im Narrendorf vor dem „Frei“. Ab 17.30 Uhr wird dann auch dieser Festtag beendet.

Bitte um Mithilfe

Für das Kaffee und Kuchenangebot am Sonntag des Tiermaskenumzugs bitten wir noch um Kuchenpenden aus der Bevölkerung. Diese können ab 10.00 Uhr in der Festhalle abgegeben werden. Rückmeldung gerne an Vorstandschafsmitglied Margit Hähn oder per E-Mail: vorstand@hasawedel.de oder bringt sie einfach am Jubiläumstag vorbei.



Foto: Christian Steinhilber

Verkehrssituation und Shuttleverkehr Tiermaskenumzug

Wegen der Verkehrslage Bolls gibt es für den Tag des Jubiläumsumzugs Folgendes zu beachten:

- Absolute Halteverbote am Umzugstag im Bereich der Umzugsstrecke: Schwärzenbachstraße, Weißkreuzstraße, Dorfstraße, Mitteldorf, Bröllerstraße. Im Bereich der Zu- und Abfahrt der Busse: Semdachstraße, Anton-Hoch-Straße und Hinter dem Hölzle sowie im und am Narrendorf: Schwärzenbachstraße und Weißkreuzstraße.
- Ortsdurchfahrt und Ortsgebiet, während des Umzugsgeschehens für den Verkehr gesperrt von 11.00 bis 15.30 Uhr. Beispielsweise betroffen: Oberdorf oberhalb der Dorfstraße.
- Während der gesamten Veranstaltung für den Verkehr gesperrt sind die Bereiche der Zu- und Abfahrt der Busse sowie des Narrendorfes (Schwärzenbachstraße, Weißkreuzstraße, Semdachstraße, Anton-Hoch-Straße, Hinter dem Hölzle) bis 18.00/18.30 Uhr.
- Den Angaben des Personals vor Ort ist Folge zu leisten.
- Genaue Angaben gewährt auch der angehängte Plan.

Shuttleverkehr

Um unsere Zuschauerinnen und Zuschauer dennoch an die Umzugsstrecke zu bringen, haben wir einen Shuttleverkehr mit Bussen organisiert und eingerichtet:

- Preis für den Shuttlebus im Eintrittspreis enthalten.
 - Parkplätze für den Shuttleverkehr: Lidl-Parkplatz (Stettener Halde), Rewe-Parkplatz (Holger-Crafoord-Straße), Parkplatz der Turn- und Festhalle Stetten (Zollerstraße), Parkplatz des Friedhofs Heiligkreuz.
 - Haltestellen Shuttlebusverkehr: Stettener Halde (gegenüber Lidl), Friedhof Heiligkreuz, Endhaltestelle in Boll: Hinter dem Hölzle.
 - Fahrten vor dem Umzug ab 11.00 bis 13.30 Uhr.
 - Fahrten nach dem Umzug von 15.00 bis 17.30 Uhr ab Haltestelle Boll: Hinter dem Hölzle.
 - Die Busse der Narrengruppe parken im Weiher in Hechingen.
- Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung oder besucht unsere Internetseite www.hasawedel.de.

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler

Sprechzeiten: Mo. 16.30- 18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Muntermacher für das Gehirn – Ganzheitliches Gedächtnistraining

Mit vielfältigen Übungen, nach den 12 Trainingszielen des Bundesverbandes für Gedächtnistraining zusammengestellt, bringen wir unser Gedächtnis in Schwung. Wir trainieren z.B. Wortfindung, Denkfähigkeit, Urteilsvermögen, Konzentration und Merkfähigkeit sowie Wahrnehmung mit allen Sinnen. Leichte Bewegungs- und Koordinationsübungen ergänzen die kognitiven Aufgaben und fördern die Durchblutung des Gehirns. In der Gruppe üben wir ohne Leistungsdruck und stets gewürzt mit einer Prise Humor.

Termine

5 x ab Dienstag, 28. Januar, 9.30 - 11.00 Uhr. Anmeldeschluss: Mittwoch, 22. Januar. Ort: Schlatt, Ortschaftsverwaltung, EG.
Kursleitung: Karin Reinecke, Gedächtnistrainerin BVGT.
Informationen und Anmeldung unter Tel. 07477 91178 oder E-Mail: info@kneippverein-hechingen.de.

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Mehrsprachige Weihnachtsbegegnung in St. Dionysius

Die Andacht zwischen den Jahren am 29. Dezember, die Raum gibt, dass die Gläubigen Weihnachtslieder, Gebete und Texte auch in ihrer Heimatsprache singen, beten und vortragen können, war wiederholt ein positives Signal im Miteinander Kirche sein.

Ursula Koziorz begrüßte die Kirchengemeinde und betrachtete in ihren Worten den Sonntag der HI. Familie mit dem Gedanken, da Gott unser aller Vater ist, sind wir Menschen alle eine Familie.

Irene Fronczek ergänzte diese Einleitung im Meditationstext „Weihnachten, ein Fest der Familie“. Die Kirchenbesucher der italienischen Gemeinde aus Burladingen trugen italienische, die Kirchenbesucher mit polnischen Wurzeln ihre Weihnachtslieder im Wechsel mit großer Freude und Emotionen vor. Dazwischen erklangen die gern gesungenen deutschen Weihnachtslieder, zum Ende „Stille Nacht, Heilige Nacht“.

Anne Schuler leitete zu den Fürbitten über, die von allen Teilnehmern im tiefen Wunsch nach Frieden auf der Welt gehalten waren. Sie wurden auf Kroatisch, Italiensch, Polnisch und Deutsch gesprochen. Alle Gläubigen zündeten eine Kerze für den Frieden an. Gemeinsam wurde hierzu das Gebet von Papst Franziskus gesprochen und im Lied „Im Frieden dein o Herre mein“ diesem dringlichsten Wunsch von Mensch zu Mensch Raum gegeben.

Vom mehrsprachig, miteinander gesprochenen „Vater unser“, ging eine besondere, spürbare Intensität aus. Pater Matthias von den Weißen Vätern erteilte am Ende der eindrucksvollen Andacht den Segen in deutscher, kroatischer, italienischer und polnischer Sprache. Im Anschluss war im Pfarrhaus Gelegenheit zum Austausch, Zusammensein und einem Imbiss mit verschiedenen Spezialitäten. Weitere gemeinsam gesungene Weihnachtslieder ließen diese bereichernde Begegnung ausklingen.

Ski-Club Schlatt e.V.

Neujahrsgrüße und Vereinsevents 2025

Die noch im alten Jahr in der Generalversammlung vollständig wiedergewählte Vorstandschaft des Skiclubs wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes neues Jahr und hofft auch im Jahr 2025 auf begeisterte Teilnehmer bei den anstehenden Vereinsevents.

Diese sind:

- Samstag, 18. Januar - Tagesskiausfahrt St. Anton/Arberg
- Freitag, 14. bis Sonntag, 16. März - Jugendskiausfahrt Bregenzerwald/Damüls
- Samstag, 29. März - Tagesskiausfahrt Ischgl
- Samstag, 3. Mai - Frühlingsfest im Skihäusle
- Freitag, 23. bis Sonntag, 25. Mai Vereinswochenende im Selbstversorgerhaus „Alpenrose“ in Blaichach-Gunzesried/Allgäu
- Freitag, 25. bis Sonntag, 27. Juli 2025 - Jugend-Sommerlager

Alle Details zu den einzelnen Events findet ihr unter www.skiclub-schlatt.de.



Foto: Steffen Leimgruber

TSV Schlatt e.V.

Neu: Kooperation Praxis physio Vital und TSV Schlatt

Ab Januar gibt es jeweils einen neuen Kursstart der Angebote über die Praxis physio Vital in der Turnhalle Schlatt. Die Anmeldung erfolgt über die Praxis E-Mail: info@physiovital-hechingen.de, Tel. 07471 9238953.

Die Kursleitung beider Angebote übernimmt Silvia Burgmaier als staatlich anerkannte Sport- und Gymnastiklehrerin und Physiotherapeutin

1. Fitnesskurs / Group Fitness

Im Kurs wird zusammen als Gruppe quer durch alle Altersgruppen trainiert, agiert und sich gegenseitig motiviert. Das weckt den Ehrgeiz und bringt Spaß. Der Schwerpunkt der Übungsauswahl liegt auf Muskelgruppen und Bewegungen, die wir für einen gesunden Ausgleich unseres, oft einseitigen, Alltags benötigen. Schwierigkeitslevel Mittel. 6 Termine: Dienstag, 19.15-20.15 Uhr, 7. Januar-11. Februar, Kosten 72 €, Mitglieder des TSV 60 €.

2. Medical Yoga

Yoga vereint auf wunderbare Weise viele Aspekte, die uns auf einem Weg zu einem gesunden und vitalen Leben nützlich sind. So wird im Kurs Beweglichkeit, Kraft, Konzentration und vieles mehr geschult. Im Yoga mit therapeutischen Gesichtspunkten liegt der Fokus auf einer korrekten und gelenkschonenden Ausführung der Asanas (Körperhaltungen) unter Berücksichtigung von individuellen körperlichen Gegebenheiten. Um dies gewährleisten zu können, ist der Kurs auf max. 8 Teilnehmer ausgelegt. Schwierigkeitslevel: leicht, für Anfänger geeignet. 6 Termine: Freitag 9.00-10.00 Uhr, 10. Januar-14. Februar, Kosten 66 €, TSV Mitglieder 57 €. Noch 4 Freie Plätze.



AUS SICKINGEN

Ortsvorsteher: Siegbert Schetter

Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.00 -16.00 Uhr, Di. 8.30 – 12.00 Uhr,
Mi. 15.00 – 17.30 Uhr

Ortschaftsratsitzung

Am Montag, 13. Januar, 19.00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates im Rathaus statt, zu der ich die Bevölkerung herzlich einlade.

Tagesordnungspunkte

Top I: Bekanntgaben

Top II: Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Siegbert Schetter, Ortsvorsteher

Neue Sitzbank

Zur Verabschiedung von Rainer Wiesenberger in den Ruhestand spendierte die Stadt Hechingen eine Ruhebänk, die von seinen Mitarbeitern hergestellt und an seinem Wunschort aufgestellt wurde. Die Bank steht mit einem wunderschönen Blick auf den Albtrauf und auf die Burg Hohenzollern am Vesperplatz der Wanderstrecke. Die Ortschaftsverwaltung bedankt sich bei Rainer Wiesenberger für den ausgewählten Standort.



Foto: S. Schetter

Jahreshauptversammlung Jugendraum Sickingen Hagenstall e. V.

Hiermit laden wir zu unserer Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 15. Januar, 20.00 Uhr im Rathaus in Sickingen ein.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand; 2. Bericht des 1. Vorstands;
3. Bericht der Schriftführerin; 4. Bericht der Kassiererin; 5. Bericht der Kassenprüferinnen; 6. Neuwahlen; 7. Vorschau aufs neue Jahr 2025; 8. Sonstiges und Anträge

Narrenzunft Sickingen Erdmännle

Narrenbaumstellen in Sickingen



Foto: Christian Schmeckenbecher

Am vergangenen Montag, 6. Januar, lud die Narrenzunft Erdmännle Sickingen e. V. zum traditionellen Fasnetserwecken ein.

Der Tag begann um 10.00 Uhr mit dem Erdmännle-Erwecken im malerischen Fichtenwald. Das Erdmännle-Erwecken ist ein traditionelles Ritual und stellt die Sage im spielerischen Stil nach.

Um 12.00 Uhr versammelten sich zahlreiche Besucher sowie die Mitglieder der Narrenzunft Erdmännle am Dorfplatz, wo das Narrenbaumstellen stattfand. Der festlich geschmückte Narrenbaum wurde mit viel Geschick und Freude aufgestellt, während die Lumpenkapelle „Butzamäggaler“ aus Hausen für die musikalische Untermalung sorgte.

Mit ihren mitreißenden Klängen und fröhlichen Melodien heizten sie den Besuchern ordentlich ein und sorgten für ausgelassene Stimmung.

Gegen 14.00 Uhr setzte sich eine fröhliche Menschenschar in Bewegung und zog durch die Straßen von Sickingen. Einige Mitglieder öffneten ihre Garage und luden die vorbeiziehenden Feiernden auf Getränke und Snacks ein.

Das Narrenbaumstellen in Sickingen war ein voller Erfolg. Die Vorfreude auf die kommenden närrischen Tage ist bereits spürbar. Weiter geht es in der Sickingen Fasnet dann auch schon am Samstag, 11. Januar mit dem Kinderball am Mittag und am Abend mit dem traditionellen Zunftball. Eintrittskarten sind noch verfügbar und während den Aufbauarbeiten am Donnerstag- und Freitagabend zu erwerben. Auch über die Abendkasse wird am Samstag ab 19.00 Uhr der Eintritt möglich sein, sofern noch freie Kapazitäten vorhanden sind.

Kinder- und Zunftball

Am Samstag, 11. Januar, kommen die kleinen Narren wieder voll auf ihre Kosten. Der Kinderball beginnt um 13.33 Uhr in der Festhalle Sickingen. Mit Kinder-Showtänzen, Spielen und jeder Menge Spaß wird ein unvergesslicher Nachmittag für die ganze Familie geboten. Für das leibliche Wohl ist auch hier mit Pommes, heißen Roten, Getränken aller Art sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Am Abend verwandelt sich die Festhalle wieder in den Mittelpunkt des närrischen Treibens in Sickingen. Der traditionelle Zunftball verspricht ein abwechslungsreiches Programm mit Show- und Brauchtumstänzen sowie Guggen- und Lumpenmusik. Außerdem sorgt unser DJ Schmeckes im großen Barzelt für ausgelassene Stimmung und in der Festhalle heizt DJ Lando während der Programmpausen und nach dem Programm ein.

Einlass: ab 19.00 Uhr, Programmbeginn: 20.00 Uhr.

Eintritt für „Nichtsträger“ 7 €. Eintrittskarten können im Vorverkauf noch während der Aufbauarbeiten zwischen 9. Januar und 10. Januar erworben werden. Eintritt über die Abendkasse ist nur bei noch freien Kapazitäten möglich.



Foto: Christian Schmeckenbecher

Sportfreunde Sickingen

Super Stimmung beim Theatermittag



Der verrückte erste Tag in der Praxis Dr. Grünspan.

Foto: S. Breimesser

Am vergangenen Sonntag starteten wir mit unserem traditionellen Theatermittag ins Veranstaltungsjahr 2025. Dieser startete bereits am Vormittag mit einem Frühschoppen mit Weißwurst und Brezeln und sorgte erneut für eine volle Halle.

Das erste Highlight des Tages waren dann die Auftritte unserer Kinder- und Jugendsportgruppen „Zumba® Kids-Junior“ und „Zumba®

Kids“, die an diesem Tag zum ersten Mal vor dem großen Publikum auftreten durften und dies direkt souverän meisterten!

Gestärkt mit Kaffee und Kuchen übernahm dann ab 14.30 Uhr unser Sickingen Bühneninferno mit ihrem Schwäbischen Dreiteiler „Schmerz lass nach“, der erneut für schallendes Gelächter in der vollbesetzten Sickingen Turnhalle sorgte.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren zahlreichen Gästen für einen grandiosen gemeinsamen Tag und freuen uns schon auf die kommenden Veranstaltungen mit euch.

Außerdem bedanken möchten wir uns bei allen Mitwirkenden, insbesondere unserer Theatergruppe und unseren beiden Nachwuchs-Zumba®-Gruppen, die mit ihren Auftritten für beste Unterhaltung gesorgt haben. Und selbstverständlich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne die so ein Event nicht realisierbar wäre.

Unsere AH sichert sich Platz 2 in Burladingen

Vergangenen Freitag war unsere AH beim stark besetzten Veteranenturnier des 1. FC Burladingen am Ball. Hier präsentierte sich unser Team souverän und konnte sich über einen überragenden zweiten Platz freuen. Während man die Vorrunde und das Halbfinale ohne eine einzige Niederlage absolvierte, musste man sich lediglich im Finale gegen die SGM FC Stetten-Salmendingen knapp mit 1:2 geschlagen geben. Wir gratulieren den Turniersiegern und bedanken uns bei den Gastgebern, wie auch allen teilnehmenden Teams fürs grandiose und top organisierte Turnier.



Unser AH-Team beim Sport-Mabitz-Cup.

Foto: Y. Hermann

Fit ins neue Jahr mit Yoga

Seit dieser Woche läuft unser neuer Yoga-Kurs in der Sickingen Turnhalle. Dieser setzt sich aus insgesamt zehn Einheiten zusammen, die immer donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr stattfinden.

Einsteigen ist nach wie vor möglich und auch Interessierte, die zum Schnuppern kommen möchten, sind jederzeit herzlich willkommen.

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Manuel Riecher

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr

Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Neujahrssitzung

Hiermit möchten wir die Bevölkerung recht herzlich zur Neujahrssitzung am Montag, 13. Januar, 19.00 Uhr, in das Rathaus einladen.

Tagesordnung:

1. Musikstück durch die Zäpfleschnäpper
2. Begrüßung durch Ortsvorsteher Manuel Riecher
3. Jahresrückblick 2024 und Vorschau 2025
4. Musikstück durch die Zäpfleschnäpper

Im Anschluss findet ein kleiner Umtrunk statt.

Ortsvorsteher Manuel Riecher

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernseher

Die nächste Sammlung findet am Mittwoch, 22. Januar statt. Die Geräte müssen bis spätestens Donnerstag, 16. Januar beim Landratsamt Zollernalbkreis, Tel. 07433-921322, oder der Ortschaftsverwaltung, Tel. 5565, angemeldet werden. Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

Einladung zum ersten Seniorennachmittag im Jahr 2025

Das Seniorenteam möchte alle Senioren ganz herzlich am Donnerstag, 16. Januar zum ersten Treffen im Jahr 2025 einladen. Pater Pfaff wird uns an diesem Nachmittag besuchen und von seinen wunderbaren Pilgerfahrten erzählen. Auf euer Kommen und euer Wiedersehen freut sich das Seniorenteam.

Narrenzunft Stoanemer Sadbolla

Einladung zum Häsabstauben

Am heutigen Freitag starten wir offiziell mit unserem traditionellen Häsabstauben in die fünfte Jahreszeit. Die Bewohner Steins und alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich um 19.00 Uhr am Rathausplatz zu versammeln und dabei zu sein. Den Abend lassen wir gemeinsam in der Zunftstube ausklingen.

Am Samstag geht es dann zum Brauchtumsabend zu unseren Freunden nach Mühlen. Der Bus fährt um 18.45 Uhr am Rathaus ab.

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Brezelwürfeln an Silvester

An Silvester wurde im Stein fleißig gewürfelt, sodass so einige das Sportheim mit ein paar Neujahrsbrezeln verlassen konnten. Der Verein möchte sich an dieser Stelle gerne für die rege Teilnahme an unserem traditionellen Brezelwürfeln bedanken. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am Ende dieses Jahres.



Foto: Marcel Oesterle

AH-Winterwanderung

Am Samstag, 28. Dezember, trafen sich 21 AH-Kameraden an der Festhalle zur Winterwanderung. Von dort aus marschierte man gemeinsam zum ersten Stopp an die Schutzhütte. Dort wurden wir mit Glühwein, Feuerzangenbowle und Roter Wurst bereits erwartet. Frisch gestärkt ging die Wanderung weiter ins Schützenhaus nach Hechingen. Dort konnte nach anstrengender Wanderung der Durst noch einmal gestillt werden, bevor die letzte Etappe ins Sportheim nach Stein führte. Zur Stärkung stand hier eine leckere Gulaschsuppe bereit. Gemeinsam ließ man den Abend bei guter Laune und Gesang ausklingen. Alle Teilnehmer waren sich einig: ein toller Tag!



Foto: J. Oesterle

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Herbergsucher und Zäpfleschnäpper läuteten Weihnachten ein

Am Heiligabend-Nachmittag brachten die Zäpfleschnäpper in Stein am Pfarrzentrum die Besucher mit ihren musikalischen Liedern in Weihnachtsstimmung.

Mit Wurst und Glühwein, deren Erlös dem Kindergarten zugutekam, hatte man ein gutes Miteinander. Die etwas nervöse, aber durch das Gemeindeteam gut vorbereitete Kindergruppe begann um 15.00 Uhr mit der Herbergsuche durch den Ort. Die beschwerliche Suche von Maria und Josef nach einer Herberge, wo das Jesuskind zur Welt kommen sollte, wurde von vielen Zuschauern begleitet.

Immer wieder gab es Stationen, wo Maria und Josef bei ihrer Suche nach einem Quartier abgewiesen wurden. Tatsächlich fanden sie dann nur in einem Stall (in der Kirche) einen Platz. Maria legte ihren Erstgeborenen in eine Krippe und alle sangen das Lied „zu Betlehem geboren“. Die Kindergruppe brachte es am Nachmittag des Heiligen Abend fertig, dass Weihnachten bei den vielen Menschen angekommen ist.

Da über Weihnachten in Stein kein Gottesdienst geplant war, betete das Gemeindeteam anschließend noch eine Weihnachtsandacht, besonders auch für die älteren und gehbehinderten Menschen, die nicht bei der Herbergsuche mitlaufen konnten.

Mit Dankesworten für die wunderbare Kindergruppe, die die Herbergsuche so toll gespielt haben, den Zäpfleschnäpper für ihre musikalische Umrahmung, dem Gemeindeteam für ihre unermüdlichen Einsätze, für die Deko, die Kostüme, der Feuerwehr aber auch bei allen die gekommen sind, um sich auf Weihnachten einzulassen, endete der schöne Nachmittag mit dem Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“.



Foto: M. Oesterle

Sternsinger bringen den Segen in die Häuser



Foto: M. Oesterle

Beginn der diesjährigen Sternsinger-Aktion in Stein war der Gottesdienst am Sonntag, 5. Januar mit Pfarrer Achim Buckenmaier. Er segnete die Kreide, den Weihrauch und ganz besonders die Sternsinger, die sich bereit erklärt haben, am Dreikönigstag auf Sternsinger Tour zu gehen.

„Erhebt eure Stimme für Kinderrechte“ unter diesem Motto lief die freudige Gruppe von Sternsängern am 6. Januar zu den Häusern, die sich für den Besuch der Sternsinger angemeldet haben.

Nach getaner Arbeit kehrte die Gruppe etwas müde, aber sehr zufrieden, mit vielen Spenden, einigem Süßen und mit dem guten Gefühl „Kinder helfen Kinder“ wieder ins Pfarrzentrum zurück, wo noch eine Stärkung auf sie wartete.

Allen, die die Sternsinger so herzlich empfangen und so großzügig gespendet haben, ein herzliches Vergelt's Gott.

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm

Sprechzeiten: Di. 15.30 – 17.30 Uhr, Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info

Öffnungszeiten: Di. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 9.00 – 12.00 Uhr

Einladung zum Stettener Bürgertreff

Heute am Freitag, 10. Januar findet um 19.30 Uhr in der Turn- und Festhalle Stetten der Stettener Bürgertreff 2025 statt. Das abwechslungsreiche Programm wird mit musikalischer Umrahmung begleitet. Hierzu sind alle Stettener recht herzlich eingeladen.

Bei Ankündigung von Hagel, Sturmböen ab 9 Bft. (Sturmwarnung), Schneefall oder vorhandener Schneedecke auf dem Hallendach muss der Bürgertreff leider ausfallen. Ihr Ortschaftsratsrat Stetten freut uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Bericht über die Sitzung des Ortschaftsrats vom 18. Dezember 2024

Aus den Reihen der anwesenden Bürger wurden keine Fragen gestellt.

In seiner nicht öffentlichen Sitzung vom 22. Oktober 2022 hat der Ortschaftsratsrat einstimmig beschlossen, dass er in zukünftigen Verfahren über die Vergabe von Bauplätzen Einsicht in die kompletten Bewerbungsunterlagen aller Bewerber und Bewerberinnen nehmen will. Weiter wurde die Organisation des Bürgertreffs, der am Freitag, 10. Januar 2025 in der Stettener Turn- und Festhalle stattfindet, besprochen. Der Ortschaftsratsrat nahm das Baugesuch über die Sanierung und Erweiterung einer Garage / Hobbywerkstatt auf Grundstück Flst. 1800/21 Zollerstraße 17 wohlwollend zur Kenntnis. Ortsvorsteher Otto Pflumm gab bekannt:

- Derzeit wird der Weg vom Bahnübergang Erlenstraße nach Boll renoviert.
- Die auf dem Bauplatz Flst. 122/2 (Baugebiet Erlenstraße II) stehenden Bäume wurden gefällt und der Wurzelstock wurde entfernt. Im Januar werden die drei Bauplätze verkauft.
- Am Dienstag, 14. Januar 2025 findet in der Stadthalle Museum in Hechingen der Neujahrsempfang der Stadt Hechingen statt.
- Am 15. Januar 2025 werden die Ortschaftsräte aus Boll und Stetten die Grundschule in Stetten besichtigen.
- In der nächsten Sitzung des Ortschaftsrats vom Montag, 27. Januar 2025, wird Marcus Kempka, Stadtverwaltung, das städtebauliche Konzept des Baugebiets Hilb I vorstellen.

Bezugnehmend auf seine verschiedenen an die Ortschaftsverwaltung gerichteten Anfragen stellte Ortschaftsratsrat Hannes Reis lobend fest, dass das am Weg zum Uttenbachhof stehende Verkehrsschild wieder befestigt ist. Weiter regte er weiter an, dass der Feldweg zwischen dem Uttenbachhof und dem Teilkreuz ausgebessert wird. Er beantragte, den entlang der ehemaligen Kreismülldeponie verlaufenden Abschnitt des Wanderweges der Neubergrunde zu entnehmen. Der Ortschaftsratsrat stimmte diesem Antrag zu.

Anschließend wurde diese Sitzung nichtöffentlich fortgesetzt.

Sitzung des Ortschaftsrats

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats Stetten findet am Montag, 27. Januar 2025, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Ortschaftsverwaltung statt.

Die Tagesordnung wird noch bekannt gegeben.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher

Verkehrsbehinderung

Am morgigen Samstag, 11. Januar kommt es in der Bachstraße zur Fahrbahneinengung für die Anbringung der Fasnetsbündel. Wir bitten, umsichtig am Straßenverkehr teilzunehmen.

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am Mittwoch, 22. Januar, findet die nächste Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten statt. Abzuholende Geräte sind bis spätestens Freitag, 17. Januar direkt über die Homepage des Landratsamtes unter www.zollernalbkreis.de im Bereich „Online-Dienste“ oder über die Abfall ZAK App anzumelden, oder bis Donnerstag, 16. Januar bei der Ortschaftsverwaltung Stetten Tel. 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info.

Am Sammeltag müssen die angemeldeten Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden. Dem Unternehmer ist nicht gestattet, private Einfahrten und Höfe zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Krippenfeier

An Heiligabend fanden sich viele Familien mit Kindern in der ehemaligen Klosterkirche Stetten ein, um sich durch die szenische Darstellung der Weihnachtsgeschichte auf die kommenden Festtage einstimmen zu lassen.

Lisa Lauricella und Sylvia Scholz haben mit 13 Kindern in mehrwöchigen Proben das Krippenspiel einstudiert. Die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler fieberten aufgeregt ihrem Auftritt in der vollbesetzten Kirche entgegen.



Foto: H. Reis

Nach der Begrüßung durch Helene Zimmermann vom katholischen Gemeindeteam konnte es endlich losgehen. Ein Engel führte als Erzähler durch das Evangelium nach Lukas. Die Erzählung spannte einen Bogen von der Botschaft an Maria durch den Engel des Herrn über die Volkszählung und die schwierige Herbergssuche in Bethlehem bis zum Wunder im Stall, dessen Zeugen die Hirten auf dem Felde wurden.

Die beeindruckende Darstellung wurde wirkungsvoll unterstrichen durch die Kulissen und Bühnenbilder, die frühere Generationen von Kinderkirchenteams gestaltet hatten und die immer wieder eingesetzt werden, um die Krippenspiele optisch gut in Szene zu setzen. Martin Riester sorgte am Harmonium für die musikalische Untermalung.

Nach dem ökumenischen Gottesdienst gab es noch Punsch und Glühwein im Klostergarten, und der Musikverein verabschiedete die zahlreichen Besucher mit bekannten Weihnachtsliedern. Am 1. Weihnachtstag unterstrichen Martin Riester an der Orgel und Regine Wagner, Gesang, musikalisch die Weihnachtsbotschaft.

Großes Interesse an Osterrieder Krippe

Die von der Stadt Hechingen veranstaltete Krippenführung in der ehemaligen Klosterkirche in Stetten lockte an Dreikönig über 30 Interessenten an.

Joachim Stegmeier nahm im warmen Johannessaal die Gäste mit auf eine bebilderte Krippenreise angefangen vom ersten Krippenspiel von Franz von Assisi in Italien über figürlichen Krippen in Neapel bis heute.



Die Stettener Krippe ist nach dem Kunsthandwerker Sebastian Osterrieder (1864 – 1932) benannt. Im Erstberuf war er Bäcker, was seine Phantasie in der serienmäßigen Herstellung von Krippenfiguren im sogenannten französischen Hartgussverfahren beflügelte. 1910 kam die Osterrieder Krippe von München über verschlungene private Wege gegen gutes Geld nach Stetten. Die Osterrieder Krippenfiguren zeichnen filigrane, ausdrucksstarke Gesichter, Hände und prächtige, bunte Kleider, die später ergänzt wurden, aus. Die Krippen waren international begehrt. Kaiser Wilhelm II und Papst Leo XIII besaßen eine.



Foto: Hannes Reis

Die Krippenlandschaft wurde dankenswerterweise vor Weihnachten vom Ehepaar Schmid untergründig stabilisiert, neu bemoost und frisch gestaltet. Der auf Leinen gemalte Hintergrund mit dunkelblauem Himmel ist noch original aus dem Jahre 1910. Die Besucher führte Stegmeier in Kleingruppen in den beengten Krippenraum neben dem Altar.

Zu sehen waren auch die erst an diesem Tag aufgestellten Heiligen Drei Könige samt vollbeladenem Kamel. Das Staunen war groß angesichts der Pracht der Figuren in ansprechender Krippenlandschaft.

Der Förderverein versorgte die Gäste mit Kaffee und selbstgebackenem Kranzbrötchen. Die Osterrieder Krippe ist in der ehemaligen Klosterkirche bis Anfang Februar von 9.00 bis 17.00 Uhr zu besichtigen.

Heimat- und Bürgerverein Stetten/Hechingen e.V.

Stetten spielt frisch im neuen Jahr

Über 20 Mitspielende feierten am Jahresende 2024 das einjährige Jubiläum mit besonderem Dank an den TSV-Chef Marcel Perreau und sein Bewirtungsteam.

Nach dem amerikanischen Schriftsteller Oliver Wendell Holmes (1809-1894) hält Spielen jung: „Leute hören nicht auf zu spielen, weil sie alt werden, sie werden alt, weil sie aufhören zu spielen!“

Dieses Motto gilt auch für das neue Jahr. Spielen tut gut, entspannt und hält jung. Mit frischem Elan starten wir am Donnerstag, 16. Januar ab 19.00 Uhr. Gerne mit neuen Spielen, die sie unterm Christbaum fanden. Natürlich im TSV-Sportheim.



Foto: Hannes Reis

Musikverein Stetten e.V.

Termine und Proben

Gesamtkapelle

Freitag, 10. Januar: Neujahrsempfang in Stetten
Samstag, 18. Januar: Anspielprobe in Stetten u.H.
Montag, 20. Januar: Probe
Montag, 27. Januar: Probe

Juka

Freitag, 17. Januar: Probe
Freitag, 24. Januar: Probe
Freitag, 31. Januar: Ausflug

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Es geht wieder los!

Am heutigen Freitag, 10. Januar wollen wir auf den Brauch- tumsabend unserer Narrenfreunde in Boll. Da unser Häs noch nicht abgestaubt ist, werden wir in Narrenzivil (nur in Pulli oder T-Shirt) gehen.

Einlass in Boll in der Turn- und Festhalle ist um 19.00 Uhr. Beginn um 20.00 Uhr.

Am Samstag, 11. Januar geht es nun endlich auch in Stetten los! Wir stauben das Häs ab. Wir treffen uns um 18.00 Uhr am Narrenbrunnen. Von hieraus ziehen wir los, um unsere Mitglieder Noah, Elke und Jenny abzustauben. Den Abschluss, mit der Auslosung für nächstes Jahr, findet wie immer im Sportheim Stetten statt. Vielen Dank schon vorab an den TSV, der uns immer zuverlässig mit Speis und Trank, sowie Tatkraft unterstützt.

Am Sonntag, 12. Januar gehen wir wieder nach Boll. Hier findet der erste Tiermaskenumzug statt. Wir treffen uns um 12.00 Uhr am Narrenbrunnen und gehen von da aus gemeinsam nach Boll. Beginn des Umzugs 13.33 Uhr.

Showtanz in Stetten

Am Freitag, 17. Januar findet unser Showtanz in Stetten in der Turn- und Festhalle statt. Einlass ist um 19.00 Uhr und Beginn um 20.00 Uhr.

Wie bereits allen bekannt sein wird, sind wir wetterabhängig, was unsere Halle angeht. Sollte es schneien, hageln oder sehr stürmisch sein, müssen wir umplanen.

Wir haben die Möglichkeit, kurzfristig nach Boll umzuziehen. Sollte dies der Fall sein, werden wir es über die Tagespresse sowie über Soziale Medien verbreiten und hoffen, dass uns alle finden werden. Aber wir sind mal gute Dinge, dass das Wetter ein Fasnetsfreund ist und wir da feiern können, wo wir zuhause sind.

Obst- und Gartenbauverein Stetten bei Hechingen e.V.

Christbaumsammlung

Morgen Samstag, 11. Januar, sammelt der Obst- und Gartenbauverein ab 13.00 Uhr gegen eine kleine Spende die ausgedienten Christbäume. Wir bedanken uns jetzt schon für die Unterstützung bei den Helfern und Fahrern.

AUS WEILHEIM



Sprechzeiten Ortsvorsteher Gerd Eberwein

Mo. 14.00 - 15.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr

Sprechzeiten Iris Diaz Garcia Ortschaftsverwaltung

Mo. Nachmittags nach Vereinbarung
Mi. 8.00 - 11.30 Uhr, Do. Nach Vereinbarung

Tel. 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Rathausnachrichten

Ortschaftsratssitzung mit Einwohnerempfang

Wir laden alle Einwohnerinnen und Einwohner Weilheims zur ersten Ortschaftsratssitzung mit anschließendem Einwohnerempfang am Donnerstag, 23. Januar, 19.00 Uhr in die Turn- und Festhalle ein.

Wir möchten uns bei der Einwohnerschaft bedanken, die sich im vergangenen Jahr oder über einen sehr langen Zeitraum an vielfältigster Stelle für unsere Ortschaft engagiert haben.

Gemeinsam wollen wir auf das neue Jahr 2025 anstoßen und bei einem kleinen Vortrag der Ortschaftsverwaltung auf das vergangene Jahr 2024 zurückblicken.
Ihr/euer Ortschaftsrat

Ein Tag für Weilheim - Gemeinsam für unsere Obstwiesen



Ein Tag für Weilheim - Gemeinsam für unsere Obstwiesen.
Foto: ebw

In dieser letzten Schnittsaison der Förderungsperiode 21-25 sollten alle Bäume, die bisher nur einmal geschnitten wurden, ein zweites Mal schneiden.

Unter dem Motto „Ein Tag für Weilheim“ wird am Samstag, 25. Januar und am Samstag, 8. März Baumschnitttage stattfinden.

Wir hoffen auf große Unterstützung und schon jetzt ein herzliches Dankeschön. Mit der dann zu erwartenden Fördersumme 2025 sollen zur Erneuerung der Streuobstwiesen im Herbst 2025 Bäume gekauft und gepflanzt werden.

So kann der stark überalterte Baumbestand der Weilheimer Streuobstwiesen wieder verjüngt und zukunftsfähig gemacht werden.

750 Jahre Weilheim – Jubiläumsfest

2025 jährt sich die urkundliche Erwähnung von unserem Weilheim zum 750. Mal. Das Dorf hat Jubiläum, wird nur einmal 750 Jahre alt, und dies soll natürlich genutzt werden, um gebührend zu feiern und schöne Stunden miteinander zu verbringen.

Aus diesem Anlass soll ein Festprogramm auf die Beine gestellt werden. So möchten wir, der Ortschaftsrat, die Weilheimerinnen und Weilheimer herzlich zu einer weiteren Sitzung zum Jubiläumsjahr am Dienstag, 28. Januar, 19.00 Uhr, im Alten Schulhaus einladen.

Weihnachtliches in Weilheim

Rund um das Weihnachtsfest gab es in Weilheim einige Aktivitäten, die in der Gemeinde großen Anklang fanden. In Form einer Krippe, gestaltet von Kindern aus Weilheim, wurde am Montag, 23. Dezember, ein Türchen als Teil des Lebendigen Adventskalenders geöffnet. Da die Wetterverhältnisse sich als unbeständig erwiesen, wurde das gesellige Beisammensein unter das Vordach der alten Schule verlegt. Bei Glühwein, heißer Schokolade und leckerem Bratapfel im Glas war der Gesprächsbereitschaft und dem Gedankenaustausch genügend Raum geboten. Die von einer Privatinitiative getragene Veranstaltung stellte eine Chance dar, sich in bewusster Weise auf Weihnachten einzustimmen.

Der Erlös aus der sehr gut angenommenen Veranstaltung kommt den Kindern in Form von Spielgeräten für den örtlichen Spielplatz zugute.



Foto: ebw

Hutzlabäuch Weilheim e.V.

Fasnetstermine 2025

10. Jan. Nachtumzug Gruol (Bus). Abfahrt 17.00 Uhr Schulhaus Weilheim, Aufstellungsplatz Nr. 23

12. Jan. Umzug Gruol (Bus). Abfahrt 11.30 Uhr Schulhaus Weilheim, Aufstellungsplatz Nr. 33

18. Jan. Baumstellen Weilheim, Beginn 18.00 Uhr

1. Feb. Abendveranstaltung Rangendingen, Infos folgen

9. Feb. Ringumzug Bisingen, Infos folgen

16. Feb. Umzug Tübingen (Bus), Infos folgen

22. Feb. Fackelumzug Balingen, Infos folgen

27. Feb. Kindibefreiung Weilheim, Infos folgen

1. März Umzug Geislingen, Infos folgen

2. März Umzug Stetten (Hechingen), Infos folgen

4. März Umzug Hechingen im Anschluss Fasnetsvergraben Weilheim, Infos folgen

Fasnetsbaumstellen

Am Samstag, 18. Januar wird um 18.00 Uhr der Fasnetsbaum vor dem Rathaus gestellt, hierzu laden wir alle herzlich ein! Für Essen und Trinken ist auf dem Schulhof und im Schulhaus gesorgt. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Schnorchel Huaschter.

Jugend- und Freizeitverein Bunker Weilheim e.V.

„Heiliger Morgen“ in Weilheim

Der Jugend- und Freizeitverein Bunker Weilheim veranstaltete am 24. Dezember von 10.00-14.00 Uhr als Einstimmung auf das Weihnachtsfest einen Heiligen Morgen.

Auf dem Schulhof der Alten Schule hatten fleißige Hände schon früh einen Pavillon errichtet und harrten des erwarteten Andrangs, der sich auch tatsächlich einstellte. Kinderpunsch, Glühwein und „heiße Rote“ ließen die Witterungsverhältnisse in den Hintergrund treten und sorgten für eine gute Atmosphäre. Allenthalben wurden angenehme Gespräche geführt und die positive Stimmung war deutlich erkennbar.



Foto: bu

Musikverein Weilheim e.V.

Musikalische Weihnachtsgrüße in Weilheim

Es ist schon Brauch geworden, dass der Musikverein Weilheim am 24. Dezember durch den Ort zieht. An verschiedenen Stellen spielen die Mitglieder des Vereins Weihnachtslieder und stimmen so die Bürgerinnen und Bürger auf das Fest ein.

Oftmals kommen die Hausbewohner aus ihren Gebäuden und lauschen der Musik. Oft genug wird den Musizierenden ein Getränk angeboten. Bei der mitunter recht kalten Witterung freut man sich über ein wärmendes Getränk. Allerdings ist es auch schon passiert, dass, ob der tiefen Temperatur, die Ventile der Instrumente eingefroren waren. Das war heuer nicht der Fall und der wenige Regen war kein ernsthaftes Spielhindernis.

Eine Überdachung oder eine Garageneinfahrt fand sich allemal. Die Mitglieder des Vereins sind sehr gerne gesehen, verbreiten sie doch



mit ihrem Spiel eine weihnachtliche Atmosphäre und stimmen so auf den Heiligen Abend ein. Es gibt von den zuhörenden Personen nicht nur aufrichtige Dankesworte und lebhaften Beifall, sondern auch bare Münze oder baren Schein für die Vereinskasse.



Foto: ebw

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Sternsinger

Die Sternsinger bedanken sich für die freundliche Aufnahme und die zahlreichen Spenden.

Seniorengruppe

Seniorentreff

Liebe Seniorinnen und Senioren, das neue Jahr hat begonnen und wir fangen unseren Seniorennachmittag mit einem Spielenachmittag an. Los geht's am Donnerstag, 16. Januar, wie immer in der Schule. Wer will, kann selber Spiele mitbringen.

Gudrun mit Team

Sportverein Weilheim e.V.

Kesselfleisch zum Saukopfessen

Morgen am Samstag, 11. Januar dampfen nach langer Pause wieder die Kessel. Saukopfessen beim Sportverein Weilheim. Bis vor fünf Jahren hatte sich das vom Sportverein jeweils im Januar veranstaltete Saukopfessen zum festen Bestandteil im Weilheimer Dorfgeschehen entwickelt.

Durch die Corona-Pandemie musste diese traditionelle Veranstaltung eingestellt werden. Seither sind fünf Jahre vergangen und es schreitet nach einer Neuauflage des Gaumenschmauses. War es im Jahr 2001 gerade mal ein Kessel, den man befeuerte, arbeitet das heutige Küchenteam mit vier der großvolumigen Behälter.

Es sind auch keine Sauköpfe mehr, die in der Brühe schwimmen. Bauch, Bug, Rippe und Bäckchen warten auf die Gäste von nah und fern. Und es sind beileibe nicht nur Weilheimer, die zu den Kunden und Gästen gehören. Auch aus der Umgebung Weilheims kommt ein Großteil derer, die es deftig lieben. Zwischen 350 und 400 Kilogramm Fleisch werden mit den Zutaten für eine gute Metzelsuppe zubereitet. Leckeres Bauernbrot als Beilage warten auf die Genießer. Gegen 6.00 Uhr morgens werden die Kessel angeheizt. Ab 11.30 Uhr kann man sich das Kesselfleisch auch mit nach Hause nehmen oder in der alten Schule, welche bis in die späten Abendstunden geöffnet hat, in gemüthlicher und geselliger Runde genießen. Getränke in genügender Auswahl gibt es natürlich auch. Ebenso können sich die Besucher mit den verschiedensten Wurstsorten für zu Hause eindecken.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde

Rosenkranzgebet

Jeden Dienstag um 17.30 Uhr findet in der St. Jakobus Kirche in Hechingen das wöchentliche Rosenkranzgebet statt.

In der St. Dionysius – Kirche in Schlatt wird jeden Dienstag, Donnerstag und Sonntag um 17.00 Uhr der Rosenkranz gebetet.

Freitag, 10. Januar

8.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

Sonntag nach Erscheinung - Taufe des Herrn / Lk 3, 15–16.21–22

Samstag, 11. Januar

18.30 Uhr Stein St. Markus: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Boll St. Nikolaus: Eucharistiefeier
Taufenerinnerung der Erstkommunionkinder

Sonntag, 12. Januar

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier

10.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

Montag, 13. Januar - Hl. Hilarius von Poitiers

16.00 Uhr Hechingen - Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich:
Eucharistiefeier

Dienstag, 14. Januar

18.30 Uhr Bechtoldsweiler St. Wendelin: Eucharistiefeier

Mittwoch, 15. Januar

9.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café.

19.30 Uhr Hechingen Hauskapelle Weiße Väter: Anbetung

Donnerstag, 16. Januar

18.30 Uhr Schlatt St. Dionysius: Eucharistiefeier

Freitag, 17. Januar - Hl. Antonius, Mönchsvater

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

18.30 Uhr Stetten St. Johannes d.T.: Gottesdienst - kreativ & partizipativ - im Johannessaal

2. Sonntag im Jahreskreis / Joh 2, 1–11

Samstag, 18. Januar

18.30 Uhr Sickingen St. Antonius: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Stein St. Markus: Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Januar

10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier
Gedenken für Christine Knoop und Anna Häring

10.00 Uhr Boll St. Nikolaus: Eucharistiefeier

11.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Tauffeier von Aurora Maria Di Lorenzo und Lorena Foti

18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Neues zu unserem sozialen Projekt in Afrika, zum Zachäus-Haus in Burundi

Der Ausschuss „Mission eine Welt“ des Pfarrgemeinderats lädt zu einem Vortrag ein und zwar am Samstag, 11. Januar, 15.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Hechingen. Thema: Besuch im Zachäus-Haus in Burundi.

An diesem Nachmittag wird Ellen Kienzle über ihren Besuch im Zachäus-Haus im Jahr 2024 berichten, mit vielen Fotos. Sie ist das jüngste Mitglied in unserem Ausschuss. Sie reiste 2024 nach Gitega/Burundi und lebte sieben Wochen mit den Kindern mit Behinderung sowie den Schwestern zusammen. Daher kann sie uns authentisch und anschaulich viel über unser Hilfsprojekt erzählen. So viel sei verraten: Es sind einmal gute Nachrichten aus Afrika.

Der Vortrag bietet seit längerer Zeit wieder einmal die Gelegenheit, im Einzelnen zu erfahren, wie unsere Hilfe konkret ankommt. Und die Besucher haben auch die Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Der Vortrag ist öffentlich und ohne Eintritt. Wir würden uns über ihr Interesse freuen und würden gern mit Ihnen in ein neues Jahr der Nächstenliebe starten. Für den Ausschuss: Diakon Dr. Karl Heinz Schäfer.

Musikalisch ins neue Jahr

Zum ersten Seniorennachmittag im neuen Jahr lädt das Gemeindeteam der Seelsorgeeinheit St. Luzius Hechingen herzlich ein. Dieser findet am Sonntag, 12. Januar, 14.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus Hechingen, Kirchplatz 6 statt.



Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein musikalischer Reigen aus Volksliedern, geistlichen und internationalen Stücken sowie Tazé-Liedern. Vorgetragen werden diese von der jugendlichen Sängerin Clara Grauer, begleitet am Flügel von Simone Grauer.

Im Rahmen dieses unterhaltsamen Nachmittags wird es auch einen kurzen Jahresrückblick in Bildern auf die Aktivitäten der Seniorennachmittage im Jahr 2024 geben. Die Besucherinnen und Besucher haben ferner die Gelegenheit bei einem Gläschen Sekt auf das neue Jahr anzustoßen, gute Gespräche zu führen, alte Kontakte zu pflegen oder neue zu knüpfen.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. So dürfen sich die Besucherinnen und Besucher wiederum auf einen interessanten Nachmittag freuen. Alle Seniorinnen und Senioren, egal welcher Konfession, auch aus den Teilgemeinden, sind herzlich eingeladen.

Wer einen Fahrdienst wünscht, melde sich bitte bei Christiane Fecker-Braun, Tel. 0171 3172987.

www.kath-hechingen.de

Evangelische Kirchengemeinde

Freitag, 10. Januar

16.30 Uhr kath. Gemeindehaus, ökum. Aktion „Suppe & mehr“, Gespräche bei Suppe und Brot

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 12. Januar

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche

10.30 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

Montag, 13. Januar

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ

„stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Posaunenchorprobe

Mittwoch, 15. Januar

15.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht (Gruppe Pfarrer Schmitt)

16.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht (Gruppe Pfarrer Steiner)

Donnerstag, 16. Januar

16.00 Uhr Marienheim, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

Freitag, 17. Januar

16.00 Uhr St. Elisabeth, Altenheim-Gottesdienst (Pfarrer Steiner)

16.30 Uhr kath. Gemeindehaus, ökum. Aktion „Suppe & mehr“, Gespräche bei Suppe und Brot

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 19. Januar

9.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst (Pfarrer Schoen)

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche

10.30 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Schoen) mit anschließendem Kirchenkaffee

Kleidersammlung für Bethel

Von Mittwoch, 29. Januar, bis Freitag, 31. Januar, führt die evangelische Kirchengemeinde Hechingen wieder eine Kleidersammlung für Bethel durch. Die Kleider können an diesen Tagen nachmittags von 14.00 bis 18.00 Uhr abgegeben werden. Wie letztes Jahr findet die Sammlung in einem verschließbaren Container auf dem Pfarramtsparkplatz in der Heiligkreuzstraße 11 statt. Gesammelt werden: gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). Bitte geben Sie die Kleider in stabilen Säcken ab.

An-ge-dacht

Liebe Leserin, lieber Leser,

sind Sie ein Kind Gottes? Sicher ist, Sie sind wie alle Menschen ein Ebenbild Gottes. Geliebt und mit besonderer Würde ausgestattet. Paulus verbindet die Kindschaft Gottes in seinem Brief an die Römer damit, dass Gottes Kinder vom Geist Gottes geleitet werden.

Eine Person, für die dies wohl in besonderem Maße gegolten hat, ist Albert Schweitzer. Schweitzer scheint auf besondere Weise vom Geist Gottes geleitet und gesegnet gewesen zu sein. Er ist damit nicht nur Kind Gottes, sondern auch einer der bedeutendsten Denker des 20. Jahrhunderts.

Am Dienstag, 14. Januar, jährt sich der Geburtstag des deutsch-französischen evangelischen Theologen, Philosophen, Arztes, Forschers, Musikers, Pazifisten und Nobelpreisträgers zum 150. Mal.

Albert Schweitzer kommt 1875 in Kaysersberg bei Colmar zur Welt. Zunächst wird er Pfarrer, dann Arzt, dann geht er in den Urwald. Im zentralafrikanischen Gabun gründet er eine Krankenstation, was ihm den Titel „Urwalddoktor“ einbringt. Er veröffentlicht unter anderem theologische und philosophische Werke. Zudem spielt er Orgel und forscht auch in diesem Bereich. Er setzt sich gegen Kernwaffen und Kriege ein und erhält den Friedensnobelpreis. Als er mit neunzig Jahren stirbt, ist er weltberühmt.

Was treibt Schweitzer an, so dass er mit dreißig sagt: Ich will etwas für die Menschheit tun? So menschlich er denkt und handelt, so wenig will er ein Vorbild sein. Er will etwas anderes. Es kommt nicht darauf an, hat er gesagt, was wir äußerlich in der Welt leisten. Es kommt aber darauf an, was wir menschlich geben, in allen Lagen. Menschlich sein: freundlich, mitfühlend, ehrfürchtig.

Es gibt Menschen, die scheinbar nichts äußerlich leisten können. Sie sind krank oder traurig. Ihre Sinne sind verwirrt. Und viele Menschen leisten Alltägliches wie der Hausarzt, die Pflegerin, Reinigungskräfte, Lkw-Fahrer ... Auch unentgeltlich wird enorm viel geleistet, z.B. zu Hause bei der Pflege oder Erziehung oder im Ehrenamt. Egal, was einer oder eine leistet, es soll menschlich sein. Es soll im Menschen den Bruder sehen und die Schwester, möglichst oft. Es soll der anderen Angst spüren und ihre Trauer. Und ehrfürchtig sein vor dem lebendigen Gott. Immer. Überall.

Albert Schweitzer war vom Geist Gottes geleitet und getragen. Er versuchte, menschlich zu sein: freundlich, mitfühlend und ehrfürchtig – vor Menschen und Gott. Vielleicht lassen wir uns im neuen Jahr von diesem großen Denker und Menschen inspirieren und ermutigen: einfach menschlich sein. Der Geist Gottes wird dabei an unserer Seite sein. Bleiben Sie behütet, gesegnet und ein Kind Gottes.

Ihre Pfarrerin Friederike Heinzmann

www.ev-kirche-hechingen.de

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 12. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Bischof Heiniger in Offerdingen

Dienstag, 14. Januar

20.00 Uhr Gemeindechorprobe

Mittwoch, 15. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

www.nak-albstadt.de

Gospel Forum Zollernalb

Sonntag, 12. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in der Villa Eugenia.

Dienstag, 14. Januar

10.00 Uhr Gebet in der Fürstenstraße 3

Samstag, 18. Januar

10.00 – 16.00 Uhr Tagesseminar in der Villa Eugenia.

Thema: gesund, stark und frei. Werde frei von Ablehnung.

Anmeldung: E-Mail: andrea.kaestle@googlemail.com

www.gospelforumzollernalb.de

Informationen



Suppe und mehr

Auch in diesem Winter besteht im katholischen Gemeindehaus am Kirchplatz wieder die Möglichkeit, sich bei Suppe und Getränken auf das Wochenende einzustimmen, und zwar vom 10. Januar bis zum 28. März 2025 in der Zeit von 16.30 bis ca. 18.00 Uhr.

Es handelt sich um eine ökumenische Aktion, getragen von der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Wer möchte, kann gern mithelfen; das Vorbereitungssteam kann noch Verstärkung gebrauchen.